



HOM

KULTUR

2018/2019



Olivenöl

Intensivcreme

Intensive Pflege
für schöne Haut

- Kaltgepresstes Olivenöl
- Reichhaltige Aufbaupflege
- Unterstützt die Zellerneuerung



gesunde Hautpflege:

OHNE 
Mineralöle + Parabene

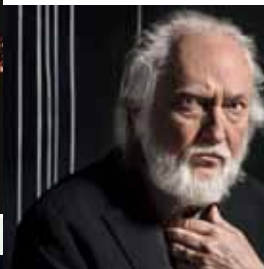


ERHÄLTlich IN IHRER APOTHEKE!

HIGHLIGHTS 2018/2019



Christopher Cross ▲

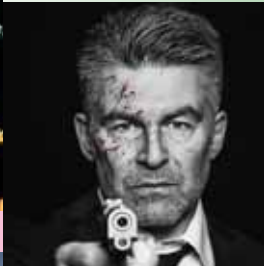


Joachim Witt ▲

Lake ▼



Ana Popovic ▲



Die Räuber ▲

Wolf Maahn ▼



Arcadi Volodos ▲



Udos Lindenwerk ▲

Thomas Blug ▼



Chris Kramer ▲



Igor Levit ▲

Gustav Rivinius ▼





VERANSTALTUNGEN, DIE SICH SEHEN LASSEN KÖNNEN

Liebe Freundinnen und Freunde
des Homburger Kulturlebens,

auch in dieser Saison werden die Kulturgesellschaft und die Stadt Homburg wieder ein sehr facettenreiches Kulturprogramm präsentieren.

Dieses Programm wird dazu beitragen, dass Menschen mit gemeinsamen Interessen eine schöne Zeit miteinander und mit den schönen Künsten und interessanten Künstlern verbringen können. Ermöglicht wird dies durch Meister- und Open-Air-Konzerte, Theatergastspiele, den Musiksommer und etliche andere Events wie Märkte, Feste und Kunstaussstellungen.

Ich freue mich sehr darüber, dass der Stadtrat mit Unterstützung der Stadtverwaltung für die erfolgreiche Kulturarbeit wieder die entsprechenden finanziellen Mittel zur Verfügung stellen kann. Dies ist in Zeiten, in denen die Haushaltssituation durchaus als angespannt bezeichnet werden kann, nicht selbstverständlich.

Die Veranstaltungsorte werden auch in dieser Saison u.a. das Kulturzentrum Saalbau, die Gustavsburg in Jägersburg, das Edelhaus des Römermuseums, die Klosterruine in Wörschweiler, der Musikpark, unser Historischer Marktplatz und der Christian-Weber-Platz sowie andere Spielstätten im öffentlichen Raum sein.

Mit dieser Vielfalt an kulturellen Ereignissen wird das Leben in unserer Stadt bereichert. Außerdem werden Veranstaltungen geboten, an die sich die Gäste sicherlich gern erinnern. Doch nicht nur Menschen aus Homburg, sondern auch aus der umliegenden Region finden so einen Anreiz, Zeit in unserer Stadt zu verbringen.

Ihr 

Rüdiger Schneidewind
Oberbürgermeister der Kreis- und Universitätsstadt Homburg

LASSEN SIE SICH VERFÜHREN, ZU MUSIK, THEATER UND VERGNÜGEN



Liebe Kulturfreundinnen
und Kulturfreunde,



ich freue mich sehr, Ihnen auf den nachfolgenden Seiten ein hochinteressantes und abwechslungsreiches Veranstaltungsprogramm für die Saison 2018/19 präsentieren zu können und bin sicher, dass auch Sie etwas in unserem breit gefächerten Angebot finden werden.

Das Highlight in unserem Kulturprogramm ist sicherlich die Klassikreihe „Homburger Meisterkonzerte“ mit international renommierten Solisten und Orchestern.

Das Theaterprogramm wurde in einem Auswahlverfahren von unseren Theaterbesuchern selbst zusammengestellt und beinhaltet von Komödie über Krimi und Klassisches Schauspiel ein breites Spektrum. Interessant ist das erstmals in unserem Angebot enthaltene Cross Over-Theater „Moving Shadows“.

Besonders ans Herz legen möchte ich Ihnen unsere Abonnements für Theatergastspiele und Meisterkonzerte. Die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter im Kulturamt informieren Sie gerne über die attraktiven Vorteile.

Bereits in die dritte Saison geht es mit Rock-, Pop-, Blues- und Folk-Konzerten im Musikpark. Dank des engagierten Einsatzes der Mitarbeiter des Kulturamts hat sich diese Reihe einen festen Platz in unserem Angebot gesichert und ist eine gute Ergänzung zu den etablierten Reihen wie der Kleinkunstreihe „Kultur im Museum“ oder dem Jazz-Angebot beim Homburger Musiksommer. Die Konzerte des Musiksommers finden Sie ausführlich beschrieben in einer gesonderten Programmheft der „IG Homburger Altstadt e.V.“

Abschließend wünsche ich Ihnen allen angenehme und unterhaltsame Stunden bei der Nutzung unseres Kulturangebots.

Ihr *R. Konrad*

Raimund Konrad
Ehrenamtlicher Beigeordneter
für Kultur und Tourismus der Kreis- und Universitätsstadt Homburg

2018/2019

TERMIN-
ÜBERSICHT
+ TICKETS

6 - 25

Chronologische Übersicht aller Veranstaltungstermine nach Datum sortiert, farblich markiert und nach Monaten gegliedert.

Informationen zu den Eintrittspreisen für Abonnements und Einzelveranstaltungen sowie zum Kulturzentrum Saalbau.

TOURISTISCHE
ATTRAKTIONEN

27 - 37

Diese touristischen Höhepunkte von Homburg sollten Sie gesehen haben. Detaillierte Informationen finden Sie auch auf unseren Internetseiten.

MUSIK-
SOMMER

39 - 41

Openair-Konzerte mit Jazz & Beatformationen finden im Sommer mitten in der Stadt auf der Bühne vor dem historischen Rathaus statt.

MEISTER-
KONZERTE

43 - 58

Die Reihe der klassischen Homburger Meisterkonzerte wird im Kulturzentrum Saalbau präsentiert.

SONDER-
KONZERTE

59 - 75

Informationen zu besonderen Einzelkonzerten, den Homburger Filmnächten und den Homburger Kammermusiktagen.

THEATER-
GASTSPIELE

77 - 90

Die Theatergastspiele der Saison werden hier im Einzelnen präsentiert. Die Aufführungen finden im Kulturzentrum Saalbau statt.

91 - 97

Die Veranstaltungen finden abwechselnd im Römermuseum, in der Gustavsburg sowie auf dem Klosterberg Wörschweiler statt.

KULTUR IM MUSEUM

99 - 117

Attraktive Rock-, Pop-, Blues- und Folk-Konzerte werden hier präsentiert.

MUSIKPARK

119 - 123

Ausstellungen Homburger Künstlerinnen und Künstler, die in der Galerie im Saalbau gezeigt werden, stellen wir hier vor.

KUNST- AUSSTELLUNGEN

125 - 138

Fête de la Musique, Homburger Maifest, Floh- und Krammärkte, Feste und Märkte in verschiedenen Stadtteilen.

FESTE & MÄRKTE

139 - 140

Informationen über unsere Bildungseinrichtungen.

BILDUNGS- STÄTTEN

141 - 142

Veranstaltungen aus der Nachbarschaft.

MEHR AUS DER REGION

MAI 2018

Do / 24.05.2018 / 18 / 18.30 Uhr Homburger Firmenlauf
Innenstadt

Fr / 25.05. - So / 27.05.2018 Homburger Maifest; drei Tage Open Air
Innenstadt u.a. mit Wolf Maahn und Joachim Witt

Mo / 28.05. - So / 17.06.2018 Kunstaussstellung: Ramona Hewer-Wachs
Galerie Kulturzentrum Saalbau und Karl Heinrich Wachs

Do / 31.05.2018 / 20 Uhr Skerryvore -
Musikpark Homburg Celtic Rock aus Schottland

JUNI 2018

Fr / 01.06.2018 / 19-22 Uhr Querbeat:
Historischer Marktplatz The Soul Providers

Sa / 02.06.2018 / 11-14 Uhr Jazz-Frühschoppen:
Historischer Marktplatz Frankfurt Jazz Big Band

Sa / 02.06.2018 / 8-16 Uhr Floh- und Krammarkt
Gelände am Forum

Do / 07.06.2018 / 20 Uhr Kultur im Museum:
Römermuseum Schwarzenacker OQmanSolo (aber nicht allein)

JUNI 2018

Fr / 08.06.2018 / 19-22 Uhr
Historischer Marktplatz

Querbeat:
Purple Haze unplugged

Sa / 09.06.2018 /
Historischer Marktplatz
Musiksommer trifft Chöre
Soundgesellschaft Trier & vier
Chöre des Kreis-Chorverbandes



Sa / 09.06.2018 /

Radrennen Saarland Trofeo
Etappe Homburg

Do / 14.06.2018 / 20 Uhr
Kulturzentrum Saalbau

Meisterkonzerte (alte Saison)
Simone Rubino

Fr / 15.06.2018 / 19-22 Uhr
Historischer Marktplatz

Querbeat:
Beat 66

Sa / 16.06.2018 / 11-14 Uhr
Historischer Marktplatz

Jazz-Frühschoppen: Marco Marchi
and the Mojo Workers

Sa / 16.06.2018 / 20.30 Uhr
Kulturzentrum Saalbau

Familienkonzert des Homburger
Sinfonieorchesters

So / 17.06.2018 / 11 - 18 Uhr
Stadtpark

20. Familien- und Kinderfest

JUNI 2018

Do / 21.06.2018 / 16-22 Uhr
Innenstadt

Fête de la Musique

Fr / 22.06.2018 / 19-22 Uhr
Historischer Marktplatz

Querbeat:
Disco Inferno

Sa / 23.06.2018 / 11-14 Uhr
Historischer Marktplatz

Jazz-Frühschoppen:
Mikes Music Train

Do / 28.06.2018 / 20 Uhr
Klosterruine Wörschweiler

Kultur im Museum:
The Fenians - Irish Folk

Fr / 29.06.2018 / 19-22 Uhr
Historischer Marktplatz

Querbeat:
Honey Creek

Fr / 29.06. - Mo / 02.07.2018
Stadtteil Jägersburg

80. Jägersburger Strandfest
Festplatz Jägersburg rund um
den Schlossweiher



Sa / 30.06.2018 / 11-14 Uhr
Historischer Marktplatz

Jazz-Frühschoppen:
Jazz Connection

Informationen zu Änderungen, die sich nach Drucklegung ergeben,
werden in der Presse und auf unserer Internetseite mitgeteilt.

JULI 2018

Fr / 06.07.2018 / 19-22 Uhr
Historischer Marktplatz

Querbeat:
Die üblichen Verdächtigen

Sa / 07.07.2018 / 8-16 Uhr
Gelände am Forum

Floh- und Krammarkt

Sa / 07.07.2018 / 11-14 Uhr
Historischer Marktplatz

Jazz-Frühschoppen:
Zydeco Annie & Swamp Cats

Sa / 07.-08.07.2018
Käshofer Straße

Homburger ADAC-Bergrennen

Do / 12.07.2018 / 20 Uhr
Römermuseum Schwarzenacker

Kultur im Museum:
Senay Duzcu - Comedy/Kabarett

Fr / 13.07.2018 / 19-22 Uhr
Historischer Marktplatz

Querbeat:
Savoy Truffle

Sa / 14.07.2018 / 11-14 Uhr
Historischer Marktplatz

Jazz-Frühschoppen:
Allotria Jazzband

Fr / 20.07.018 / 19-22 Uhr
Historischer Marktplatz

Querbeat:
Rody Reyes & Havanna con Klasse

Sa / 21.07.2018 / 11-14 Uhr
Historischer Marktplatz

Jazz-Frühschoppen:
Romeo Franz Ensemble



HOTEL SCHWEIZERSTUBEN

Unsere Einzel- und Doppelzimmer sind im Stil Louis XIV eingerichtet. Kostenfreies W-Lan. Parken und Garagen kostenfrei. Saunabereich.

Unser neu eröffnetes Restaurant Schweizerstuben bietet Ihnen kulinarische Feinheiten samt excellenten Ambiente - und das mitten in Homburg.

Hotel & Restaurant
Schweizerstuben
Kaiserstraße 72 | 66424 Homburg

Tel.: 06841 9240-0
Fax: 06841 9240-220
E-Mail: info@schweizerstuben.de

JULI 2018

Do / 26.07.2018 / 20 Uhr
Gustavsburg Jägersburg

Kultur im Museum:
Duo SoLexx

Fr / 27.07.2018 / 19-22 Uhr
Historischer Marktplatz

Querbeat:
Cityrock Project

Sa / 28.07.2018 / 11-14 Uhr
Historischer Marktplatz

Jazz-Frühshoppen:
Bossa 68

AUGUST 2018

Fr / 03.08.2018 / 19-22 Uhr
Historischer Marktplatz

Querbeat:
Foolin' Around

Sa / 04.08.2018 / 11-14 Uhr
Historischer Marktplatz

Jazz-Frühshoppen:
Casanova Society Orchestra

Sa / 04.08.2018 / 8-16 Uhr
Gelände am Forum

Floh- und Krammarkt

Fr / 10.08.2018 / 19-22 Uhr
Historischer Marktplatz

Querbeat:
Black Stuff

Fr / 10.8. - Sa / 11.8.2018 / 20.30 Uhr
Schlossberg

AUGUST 2018

Sa / 11.08.2018 / 11-14 Uhr
Historischer Marktplatz

Jazz-Frühshoppen:
Nicole Jo

Di / 14.08.2018 / 20 Uhr
Klosterruine Wörschweiler

Kultur im Museum:
Blueshimmel

Fr / 17.08.2018 / 20 Uhr
Historischer Marktplatz

9. Homburger Klassik Open Air
Homburger Sinfonieorchester

Sa / 18.08.2018 / 11-14 Uhr
Historischer Marktplatz

Jazz-Frühshoppen:
Willi Ketzer & The Paul Kuhn Family

Fr / 24.08.2018 / 19-22 Uhr
Historischer Marktplatz

Querbeat: The Hard Knocks -
Joe Cocker Tribute Show

Sa / 25.08.2018 / 11-18 Uhr
Innenstadt

ARTmosphäre

Sa / 25.08.2018 / 11-14 Uhr
Historischer Marktplatz

Jazz-Frühshoppen:
Schräglage

Do / 30.08.2018 / 20 Uhr
Gustavsburg Jägersburg

Kultur im Museum:
Pietro Ramaglia - solo on vocals

Fr / 31.08.2018 / 19-22 Uhr
Historischer Marktplatz

Querbeat:
The Gentle Jackets

SEPTEMBER 2018

Sa / 01.09.2018 / 11-14 Uhr
Historischer Marktplatz

Jazz-Frühschoppen:
Cleo & Jan Luley Trio feat. Joe Wulf

Sa / 01.09.2018 / 8-16 Uhr
Gelände am Forum

Floh- und Krammarkt

Do / 06.09.2018 / 19 Uhr
Kulturzentrum Saalbau

Theater-Gastspiel:
Die Feuerzangenbowle

Fr / 07.09.2018 / 19-22 Uhr
Historischer Marktplatz

Querbeat:
Udo's Lindenwerk

Sa / 08.09.2018
Christian-Weber-Platz

Aktionstag
„Homburg lebt gesund!“

Sa / 08.09.2018 / 11-14 Uhr
Historischer Marktplatz

Jazz-Frühschoppen:
Reer River Baskets

Sa / 08.09.2018 /
Historischer Marktplatz

Fairtrade-Markt

So / 09.09.2018 / 11.00 / 14.00 /
16.00 Uhr

Tag des offenen Denkmals
Führungen auf dem Schlossberg

Do / 13.09.2018 / 19.30 Uhr
Kulturzentrum Saalbau

Homburger Meisterkonzerte:
Stuttgarter Kammerorchester, Ning Feng

Do / 13.09.2018 / 20 Uhr
Musikpark Homburg

Black Sorrows

SEPTEMBER / OKTOBER / NOVEMBER 2018

Mi / 26.09. - Mi / 03.10.2018
Kulturzentrum Saalbau u. a.

23. Internationale
Kammermusiktage Homburg

Fr / 28.09.2018 / 20 Uhr
Musikpark Homburg

Duckmill Bluesfest mit Chris Kramer
& Beatbox'n' Blues, Timo Gross Band

Sa / 29.09.2018 /
Historischer Marktplatz

Landmarkt

Sa / 29.09 - So / 07.10.2018
Gelände am Forum

Homburger Wiesn

Sa / 13.10.2018 / 8-16 Uhr
Gelände am Forum

Floh- und Krammarkt

Do / 11.10.2018 / 19.30 Uhr
Kulturzentrum Saalbau

Homburger Meisterkonzerte:
Kristóf Baráti und Enrico Pace

Do / 18.10.2018 / 19 Uhr
Kulturzentrum Saalbau

Theater-Gastspiel:
Die Räuber

Do / 25.10.2018 / 10 & 15 Uhr
Kulturzentrum Saalbau

Kindertheater-Gastspiel:
Oh wie schön ist Panama

Sa / 03.11.2018 / 8-16 Uhr
Gelände am Forum

Floh- und Krammarkt

NOVEMBER 2018

Do / 08.11.2018 / 20 Uhr
Kulturzentrum Saalbau

Christopher Cross -
Pop-Weltstar aus den USA

Sa / 10.11.2018
Halle Baubetriebshof

Bockbierfest
der Karlsberg Brauerei

So / 11.11.2018
Kirche Maria von Frieden

Kompositionswettbewerb des
Homburger Sinfonieorchesters

Mo / 12.11.2018 / 17 Uhr
Historischer Marktplatz/Altstadt

Martins-Feier mit Umzug

Beratung · Konzeption · Entwicklung · Gestaltung · Print & Online Werbung



NOVEMBER 2018

Di / 13.11.2018 / 19.30 Uhr
Kulturzentrum Saalbau

Homburger Meisterkonzerte:
Quatuor Van Kuijk und Novus String Quartet

Do / 15.11.2018 / 19 Uhr
Kulturzentrum Saalbau

Theater-Gastspiel:
Ein Mord wird angekündigt

Sa / 17.11.2018 / 20 Uhr
Musikpark Homburg

Ana Popovic

Sa / 24.11.2018 / 20 Uhr
Musikpark Homburg

Another Journey
Journay-Tribute-Band

Sa / 26.11.-16.12.2018
Galerie Saalbau

Jahresausstellung Homburger
Künstlerinnen und Künstler „Rote Linien“

DEZEMBER 2018

Fr / 30.11.- So / 09.12.2018
Historischer Marktplatz

45. Homburger Nikolausmarkt

Sa / 08.12.2018 / 19.30 Uhr
Musikpark Homburg

Purple Haze & Sin City
25th Anniversary Tour

Mo / 10.12.- So / 30.12.2018
Christian-Weber-Platz

Homburger Weihnachtsdorf

DEZEMBER 2018

Mi / 12.12.2018 / 19 Uhr
Kulturzentrum Saalbau

Theater-Gastspiel:
Tod eines Handlungsreisenden

Do / 20.12.2018 / 19.30 Uhr
Kulturzentrum Saalbau

Homburger Meisterkonzerte:
Florian und Franziska Glemser

Sa / 22.12.2018 / 20 Uhr
Musikpark Homburg

Lake
Dt. Kultrock

JANUAR - FEBRUAR 2019

Sa / 05.01.2019 / 8-16 Uhr
Gelände am Forum

Floh- und Krammarkt

Sa / 05.01.2019 / 19.30 Uhr
Musikpark Homburg

Epiphany Thunderstorm -
die Hard'n'Heavy Party

Do / 17.01.2019 / 19 Uhr
Kulturzentrum Saalbau

Theater-Gastspiel:
Misery

So / 02.02.2019 / 20 Uhr
Musikpark Homburg

Amby's Musik-Nacht mit Sunset
Supersession und Blank Pages

Sa / 02.02.2019 / 8-6 Uhr
Gelände am Forum

Floh- und Krammarkt

FEBRUAR - APRIL 2019

Do / 07.02.2019 / 19.30 Uhr
Kulturzentrum Saalbau

Homburger Meisterkonzerte:
Igor Levit

Do / 14.02.2019 / 19 Uhr
Kulturzentrum Saalbau

Theater-Gastspiel:
Moving Shadows

Sa / 16.02.2019 / 20 Uhr
Musikpark Homburg

Willy & The Poor Boys -
A Tribute to CCR

Sa / 02.03.2019 / 8-16 Uhr
Gelände am Forum

Floh- und Krammarkt

Sa / 16.03.2019 / 20 Uhr
Musikpark Homburg

Letz Zep -
Led-Zeppelin Tribute

Do / 21.03.2019 / 19.30 Uhr
Kulturzentrum Saalbau

Homburger Meisterkonzerte:
Dover Quartet

Do / 28.03.2019 / 19 Uhr
Kulturzentrum Saalbau

Theater-Gastspiel:
Das Boot

Sa / 06.04.2019 / 8-16 Uhr
Gelände am Forum

Floh- und Krammarkt

Sa / 06.04 - So / 07.04.2019 /
11-18 Uhr / Innenstadt Homburg

21. Homburger Keramikmarkt

Sa / 06.04.2019 / 20 Uhr
Musikpark Homburg

Thomas Blug's Rock Anarchie

APRIL - MAI 2019

Do / 18.04.2019 / 19 Uhr
Kulturzentrum Saalbau

Theater-Gastspiel:
Die 12 Geschworenen

Fr / 19.04.-23.04.2019
Festplatz Am Forum

Homburger Osterkirmes

Sa / 04.05.2019 / 8-16 Uhr
Gelände am Forum

Floh- und Krammarkt

Sa / 04.05.2019 / 20 Uhr
Musikpark Homburg

Circle of Hands
Uriah Heep Tribute

Di / 07.05.2019 / 10+15 Uhr
Kulturzentrum Saalbau

Kindertheater:
Pippi feiert Geburtstag

Do / 16.05.2019 / 19.30 Uhr
Kulturzentrum Saalbau

Homburger Meisterkonzerte:
Gábor Boldoczki, László Fenyő, Dinyés Soma

Sa / 18.05.2019 / 20 Uhr
Musikpark Homburg

Purple Rising -
Deep Purple Tribute Show

Sa / 20.05.-09.06.2019
Galerie Saalbau

Kunstaussstellung
Hermann Th. Juncker

Mi / 29.05.2019 / 20 Uhr
Kulturzentrum Saalbau

A Lifting of Voices - mit den
Ringmasters und Belcirque

Do / 04.06.2019 / 19.30 Uhr
Kulturzentrum Saalbau

Homburger Meisterkonzerte: Festival der
Preisträger des ARD-Musikwettbewerbs

KULTUR- ZENTRUM SAALBAU

Die Adresse:
Kulturzentrum Saalbau
Zweibrücker Straße 22
66424 Homburg

Parkplätze
in der Unteren und
Oberen Allee sowie
am Amtsgericht



KULTURZENTRUM SAALBAU

Alle Meisterkonzerte und Theatergastspiele sowie einzelne Veranstaltungen finden im Kulturzentrum Saalbau statt. Der großzügige Komplex bietet unter anderem ein angemessenes Foyer, eine Galerie sowie einen Gastronomiebetrieb.

Die Konzerte und Veranstaltungen sind über einen Glasaufzug barrierefrei zu erreichen. Die zeitgemäßen Künstlergarderoben und die Bühnentechnik entsprechen modernen Ansprüchen.

Das Kulturangebot in Homburg kann sich seit Jahren sehen und vor allem hören lassen. Die überregional beachteten Homburger Meisterkonzerte mit vielen Weltstars und das abwechslungsreiche Theaterprogramm für Alt und Jung mit ebenfalls zahlreichen bekannten Gesichtern gehören mittlerweile zum festen und gern gesehenen Programm. Dabei kann auch das Homburger Publikum seit vielen Jahren den Theaterspielplan aktiv mitgestalten und im Voraus seine Favoritenstücke wählen.

Impressum:

Herausgeber: Homburger Kulturgesellschaft gGmbH
Geschäftsstelle: Kreisstadt Homburg,
Abteilung für Kultur und Tourismus,
Rathaus, Am Forum 5, 66424 Homburg,
Tel.: 0 68 41 / 10 11 68 · Fax 0 68 41 / 12 08 99
E-Mail: kultur@homburg.de

Aktuelle Informationen unter www.homburg.de

Redaktion und Texte: Achim Müller

Entwurf, Gestaltung und Satz:

KUHN WERBUNG+ DESIGN, St. Wendel

Druck: Druckei Wollenschneider, Saarbrücken-Ensheim

Fotos: Veranstalter, Künstler Agenturen, Kreisstadt
Homburg

BÜHNE

Saal																								
1	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14	15	16	17	18	19	20	21	22	23	1
2		1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14	15	16	17	18	19	20	21	22	2
3	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14	15	16	17	18	19	20	21	22	23	3
4		1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14	15	16	17	18	19	20	21	22	4
5	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14	15	16	17	18	19	20	21	22	23	5
6		1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14	15	16	17	18	19	20	21	22	6
7	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14	15	16	17	18	19	20	21	22	23	7
8		1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14	15	16	17	18	19	20	21	22	8
9	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14	15	16	17	18	19	20	21	22	23	9
10		1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14	15	16	17	18	19	20	21	22	10
11	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14	15	16	17	18	19	20	21	22	23	11
12		1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14	15	16	17	18	19	20	21	22	12
13	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14	15	16	17	18	19	20	21	22	23	13
14		1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14	15	16	17	18	19	20	21	22	14
15	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14	15	16	17	18	19	20	21	22	23	15
16		1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14	15	16	17	18	19	20	21	22	16
17	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14	15	16	17	18	19	20	21	22	23	17
18		1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14	15	16	17	18	19	20	21	22	18
19	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14	15	16	17	18	19	20	21	22	23	19
20		1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14	15	16	17	18	19	20	21	22	20
21	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14	15	16	17	18	19	20	21	22	23	21
22		1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14	15	16	17	18	19	20	21	22	22

Empore																								
1	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14	15	16	17	18	19	20	21	22	23	1
2									1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14	15	2
3									1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14	15	3
4	1	2	3	4	5	6	7		8	9	10	11	12	13	14	15	16	17	18	19	20	21	22	4
5	1	2	3	4	5	6	7		8	9	10	11	12	13	14	15	16	17	18	19	20	21	22	5
6	1	2	3	4	5	6	7		8	9	10	11	12	13	14	15	16	17	18	19	20	21	22	6
7	1	2	3	4	5	6	7		8	9	10	11	12	13	14	15	16	17	18	19	20	21	22	7
8	1	2	3	4	5				6	7	8	9	10	11	12	13	14	15	16	17	18	19	20	8

TICKETS + MEHR

KULTUR IM MUSEUM

EINZELTICKETS	Normal	Ermäßigt
	10,00 €	8,00 €

Die Veranstaltungen finden im Römermuseum Schwarzenacker, in der Gustavsburg Jägersburg sowie in der Ruine des Klosters Wörschweiler statt.

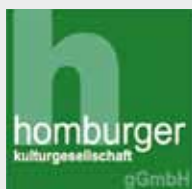
Ortsangaben bei den Veranstaltungsbeschreibungen.

MUSIKPARK ENTENMÜHL- STRASSE

TICKETPREISE

Die Veranstaltungen haben unterschiedliche Preise, die bei den Vorstellungen der einzelnen Events aufgeführt sind. VVK-Ticketpreise sind günstiger als an der Abendkasse.

KARTENVORVERKAUF bei allen ticket-regional Vorverkaufsstellen und online unter **www.ticket-regional.de/homburg**



Kultur im Abo

Die Homburger Kultur gGmbH bietet Abonnements für die Veranstaltungsreihen „Meisterkonzerte“ und die „Theatergastspiele“ an. Die jeweiligen Tickets beziehen sich auf die angegebenen Preisklassen. Die Tickets sind übertragbar.

Die Tickets gelten für eine Saison.

Die bestehenden Abonnements werden automatisch eine Saison verlängert, sofern sie nicht bis zum 30.06. eines jeden Jahres schriftlich gekündigt wurden.

Der Abschluss des Abonnements stellt einen rechtsgültigen Vertrag zwischen der Homburger Kultur gGmbH und dem Abonnenten dar, durch den dieser die Abonnementsbedingungen anerkennt. Bei vom Veranstalter nicht zu vertretenden Programmausfällen und Terminverschiebungen ist eine Erstattung des Abo-Anteils nicht möglich.

9 MEISTER- KONZERTE

EINZELTICKETS	Erwachsene	Schwer- behinderte	Schüler u. Studenten
1. Preisklasse			
Kat. 1	31,00 €	20,00 €	15,50 €
Kat. 2	29,00 €	19,00 €	14,50 €
2. Preisklasse			
Kat. 1	27,00 €	17,50 €	13,50 €
Kat. 2	25,00 €	16,50 €	12,50 €
3. Preisklasse			
Kat. 1	23,00 €	15,00 €	11,50 €
Kat. 2	21,00 €	14,00 €	10,50 €
ABONNEMENTS	Erwachsene	Schwer- behinderte	Schüler u. Studenten
Kat. 1	158,00 €	103,00 €	79,00 €
Kat. 2	144,00 €	94,00 €	72,00 €

8 THEATER- GASTSPIELE

EINZELTICKETS	Erwachsene	Schwer- behinderte	Schüler u. Studenten
1. Preisklasse			
Kat. 1	28,00 €	18,00 €	14,00 €
Kat. 2	26,00 €	17,00 €	13,00 €
2. Preisklasse			
Kat. 1	26,00 €	17,00 €	13,00 €
Kat. 2	24,00 €	16,00 €	12,00 €
3. Preisklasse			
Kat. 1	24,00 €	16,00 €	12,00 €
Kat. 2	22,00 €	15,00 €	11,00 €
ABONNEMENTS	Erwachsene	Schwer- behinderte	Schüler u. Studenten
Kat. 1	132,00 €	86,00 €	66,00 €
Kat. 2	120,00 €	78,00 €	60,00 €

KINDER- THEATER

EINZELTICKETS	Erwachsene	Kinder
	8,00 €	6,00 €



DIE TICKETS FÜR IHRE REGION



JETZT TICKETS BESTELLEN!

www.ticket-regional.de



**TICKET HOTLINE
0651 / 97 90 777**

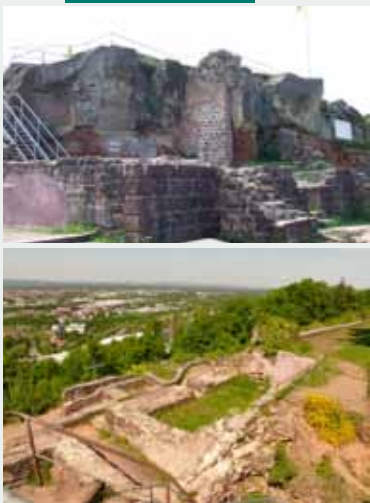
TOURISTISCHE HIGHLIGHTS



Homburger Altstadt sowie Festung
Homburg auf dem Schlossberg

DER SCHLOSSBERG

Ruinen der Burg-, Schloss- und
Festungsanlage Homburg



Die Hohenburg war im 12. Jh. Sitz der Grafen von Homburg. Diese erhielten im Jahre 1330 durch Kaiser Ludwig den Bayern für ihre Stadt am Fuß des Schlossbergs die Stadtrechte. Nach dem Tod des letzten Grafen von Homburg im Jahre 1449 fielen Burg und Stadt an die Grafen von Nassau-Saarbrücken. Diese bauten in der zweiten Hälfte des 16. Jhs. die Burg in ein Renaissanceschloss um.

In der Reunionszeit ließ der französische König Ludwig XIV. durch seinen Festungsbaumeister Vauban Schloss und Stadt in den Jahren 1679-1692 zu einer starken Festung ausbauen. Die Grundstruktur der Altstadt stammt aus dieser Zeit. Die Festungsanlagen wurden 1697 und 1714 geschleift. Ab 1981 wurden die eindrucksvollen Ruinen auf dem Schlossberg freigelegt und restauriert.

DIE SCHLOSSBERGHÖHLEN

Unterhalb der Festungsrüinen auf dem Schlossberg liegen Europas größte Buntsandsteinhöhlen. Geheimnisvolle Gänge führen die Besucher in imposante Kuppelhallen, die aufgrund der gelben, roten und gelbroten Verfärbung des Sandes einen besonderen Reiz ausüben. Entstanden ist der Buntsandstein, der den Höhenzug oberhalb der Stadt Homburg bildet, vor etwa 250 Millionen Jahren.

Neben den interessanten Verfärbungen sind die sogenannten Rippelmarken, die fast überall Decken und Wände kennzeichnen, charakteristisch für die Schlossberghöhlen. Diese Rippelmarken sind Wellenspurcn bewegten Wassers, wie sie auch an Stränden zu beobachten sind. Sie sind untrügliche Zeugen für die vor vielen Millionen Jahren

von Wasser bedeckten Flächen in der Region. Europas größte Buntsandsteinhöhlen mit mächtigen Kuppelhallen und kilometerlangen Gängen in zwölf Ebenen übereinander, ein einzigartiges Naturdenkmal. Die Höhlen gehörten zu der 1714 geschleiften Festung Hohenburg und wurden 1930 wiederentdeckt.

In jüngster Vergangenheit wurden die Schlossberghöhlen mit großzügiger Unterstützung des Wirtschaftsministeriums aufwändig saniert. Die neu entstandenen Sicherheitseinrichtungen aus Beton und Stahl bieten in den Höhlen nicht nur den bestmöglichen Schutz, sie sind ihrerseits sehenswerte Bestandteile dieses einzigartigen Besucherlebnisses.

HÖHLENERLEBNISSE

Von Februar bis November täglich geöffnet
Öffnungszeiten:

April - Oktober: 9.00 – 17.00 Uhr

November, Februar, März: 10.00 – 16.00 Uhr

Regelmäßige Führungen

Anmeldung unter Telefon 0 68 41 / 20 64

Fax 0 68 41 / 9 93 05 89

E-Mail: schlossberghoehlen@homburg.de

www.schlossberghoehlen-homburg.de

TOURISTISCHE ATTRAKTIONEN

RÖMERMUSEUM HOMBURG-SCHWARZENACKER



Von Februar bis November täglich geöffnet

Öffnungszeiten:

April – Oktober: 9.00 – 17.00 Uhr

sonntags 15.00 Uhr Gästeführung

November, Februar, März: 10.00 – 16.00 Uhr

Regelmäßige Führungen

Anmeldung: Telefon 0 68 48 / 73 07 77

info@roermuseum-schwarzenacker.de

www.roermuseum-schwarzenacker.de

Das Römermuseum Schwarzenacker ist ein bedeutendes überregionales Museum und Freilichtmuseum. Mit seinen Ausgrabungen und Rekonstruktionen vermittelt es das Bild einer gallo-römischen Etappenstadt vor 2000 Jahren.

Funde aus Kunst, Handwerk und Alltag können Sie auch im barocken Edelhaus besichtigen, wo eine Galerie mit 30 Gemälden der spätbarocken Pfalz-Zweibrücker Malergruppe (Mannlich) präsentiert wird. Eine prächtige Gartenanlage verbindet das Edelhaus mit dem römischen Freilichtmuseum.

WALDPARK SCHLOSS KARLSBERG

Im Jahr 1777 kaufte Herzog Karl II. August von Pfalz-Zweibrücken den Luisenhof, ein Landgut auf dem Buchenberg bei Homburg, das er in den folgenden Jahren sukzessive zu seinem prächtigen Schloss „Karlsberg“ ausbauen ließ. Mit Hilfe des Malers und Architekten Johann Christian von Mannlich und den Hofgärtnern August und Bernard Petri wurden das Schloss und die umliegenden Gärten prächtig ausgestaltet.

Nach nur 15 Jahren, noch bevor die Anlage gänzlich fertiggestellt werden konnte, wurde sie 1793 durch französische Revolutionstruppen zerstört. Heute kann man inmitten des weitläufigen



Waldparks Schloss Karlsberg die Ruinen der Schlossanlage und der Orangerie, die Überreste der herzoglichen Menagerie, der Vogelvoliere und der Wasserkaskade und viele weitere Spuren der damaligen Pracht entdecken.

KLOSTER WÖRSCHWEILER

Im Jahr 1131 erfolgte die Weihe der Kirche des Benediktinerpriorates, das bereits 1171 in eine Zisterzienserabtei umgewandelt wurde. 1614 wurde das mittlerweile herzogliche Anwesen auf dem Klosterberg ein Raub der Flammen. Ausgrabungen und Sanierungsarbeiten bis zum heutigen Tag dienen dazu, den beschaulichen und romantischen Ort dem Ruhe suchenden Wanderer zu erschließen.



Weiher, Wälder, Wandern und Erholen ... das sind die Vorzüge, mit denen der Stadtteil Jägersburg wuchern kann. Zwischen dem Schlossweiher, an dessen Ufer die Gustavsburg steht und dem größeren Brückweiher befindet sich das Naherholungsgebiet Jägersburg.

Zu ihm gehören weitere kleine Weiheranlagen, ein Waldlehrpfad, ein Wasserspielplatz, eine Minigolfanlage und der Abenteuerpark mit 9 Hochseilparcours. In den Sommermonaten bevorzugen Erholungssuchende meist die große Liegewiese mit Grillmöglichkeit und Tretbootfahren am Brückweiher. Wanderer schätzen die gut erschlossenen Wanderwege rund um das Naherholungsgebiet. Um den Weiher herum besteht ein vielseitiges Gastronomieangebot, sodass für jeden Geschmack etwas zu finden ist.

Das Gebiet Jägersburg bietet das ganze Jahr hindurch Abwechslung für jedermann. Am Schlossweiher befindet sich noch heute die Gustavsburg. Herzog Gustav Samuel Leopold ließ die verfallene Burganlage 1721 für sich errichten.





Das Beeder Biotop beheimatet zahlreiche Tierarten. Heckrinder, Wasserbüffel und Konik-Pferde werden zum Beispiel großflächig zur Beweidung eingesetzt. Auch „Meister Adebar“, der Weißstorch, fühlt sich hier wohl, was man von der Beobachtungsplattform direkt im Biotop gut sehen kann.

Im Frühjahr und Herbst legen hier viele Vögel ihre Rast ein: Silberreiher, Zwergsäger, Fischadler, Kraniche, Kampfläufer, Bruchwasserläufer, Kiebitze, Wiesenpieper, Schwarzkehlchen, Bekassine und Nilgänse.

Vom Aussichtspunkt am Sportplatz (Sandweg) hat man eine hervorragende Sicht über das gesamte Biotop mit seiner artenreichen Flora und Fauna, inmitten von Flutmulden, Weidenbüschen und Wiesen.



Der Beeder Biotopverein kümmert sich um die Pflege der Anlagen.



IMMER WIEDER SONNTAGS...

Stadtführung durch die historische Altstadt
sonntags 1.4.-31.10.2018 / 16:30 Uhr

Auf einem Streifzug durch Homburg lernen Sie die Anfänge der Stadt, historische Schätze, das heutige Homburg und Zukunftsperspektiven kennen!

Treffpunkt: am Brunnen auf dem Marktplatz
Dauer: 1,5 - 2 Stunden

Kontakt: Kulturamt, 06841 - 101-168
touristik@homburg.de

Preis: 5 € p.P., Kinder 2 €, keine Voranmeldung erforderlich.

Mit Anmeldung auch als Gruppenführung in englisch, französisch, italienisch und rumänisch möglich.

VON HOMBURGER BURGEN UND DEM SCHLOSS KARLSBERG

Bei dieser historischen Wanderung durch die malerischen Wälder Homburgs erlangen wir einen Einblick in die Vielfältigkeit der Homburger Geschichte. Wir entdecken hierbei die Ruinen der mittelalterlichen Hohenburg, die als Festung Homburg ihre Vollendung fand. Bei der Merburg, dem ursprünglichen Domizil der Grafen von Homburg, dringen wir noch tiefer ins Mittelalter ein, bevor mit dem Schloss Karlsberg samt der geheimnisvollen Karlslust der barocke Höhepunkt erwandert wird.

Treffpunkt: am Brunnen auf dem Marktplatz
Dauer: 2,5 Std. (mit Besichtigungen 4 Std.)
Kontakt: Kulturamt, 06841 - 101-168

HISTORISCHE KRÄUTERWANDERUNG

Vor historischer Kulisse der Festung Homburg oder der Klosterruine Wörschweiler gibt ein Kräuterweib die Pflanzengeheimnisse preis, auch ungewöhnliche Rezepturen gegen so manches Leiden werden verraten.

Treffpunkt: nach Absprache

Dauer: 1,5 - 2 Stunden

Kontakt: 06332-905409, 0176-96466908,
info@vitalart-praxis.de

MIT DER MAGD GRETA DURCH DIE HISTORISCHE ALTSTADT

Lassen Sie sich von Magd Greta in die Welt von damals entführen. Bei einem Rundgang durch die historische Altstadt erfahren Sie ganz nebenbei allerhand Wissenswertes und Amüsantes über Sitten, Bräuche und Aberglauben aus längst vergangener Zeit. Manch ein historisches Gemäuer verbirgt noch bis heute so einiges an spannenden und schaurigen Geheimnissen...

Treffpunkt: am Brunnen auf dem Marktplatz
Dauer: 1,5 - 2 Std.

Kontakt: 06841-150321
stark-homburg@t-online.de

DIE FÜHRUNGEN FINDEN ZU GEWISSEN TERMINEN STATT. FRAGEN
SIE EINFACH IM KULTURAMT NACH! PREISE AUF ANFRAGE.

TOURISTISCHE ATTRAKTIONEN

KRIMINALSTADTFÜHRUNG: UM KOPF UND KRAGEN - VON KLEINEN SÜNDEN UND SCHWEREN STRAFEN, VON DUNKLEN GEHEIM- NISSEN UND KURIOSEN TATEN

Machen Sie mit der Kammerzofe Henrietta einen spannenden wie heiteren Streifzug durch die Kriminalgeschichte Homburgs. Die Zofe wird Ihnen von ungewollt langen Fernreisen berichten und von falschen Freunden im Wirtshaus und warum die Hinrichtungen in Homburg immer etwas teurer waren.

Treffpunkt: am Brunnen auf dem Marktplatz
Dauer: 1,5 Stunden
Kontakt: 06332/72282 Tel.-Nr. der Kammerzofe, monika_link@yellowhouse7.de



DIE ANFÄNGE DER DEMOKRATIE

Regina Wirth, die Witwe des Rechtsgelehrten und Journalisten Johann Georg August Wirth, erzählt bei einem historischen Rundgang von den Anfängen der Demokratie und welche entscheidende Rolle die französische Rechtsprechung damals gespielt hat. Sie berichtet von dem bayerischen Landcommissär Philipp Jakob Siebenpfeiffer, der gemeinsam mit ihrem Mann für die Pressefreiheit gekämpft hat und dafür als Gefangener in Fußfesseln bestraft wurde. Sie zeigt den Gästen jene Schauplätze, an denen im Vorfeld des Hambacher Festes in den Jahren 1830 bis 1832 Geschichte geschrieben wurde.

Treffpunkt: Siebenpfeiffer Haus, Kirchenstr. 8
Dauer: 1,5 Stunden
Kontakt: Monika Link, 06332-72282
monika_link@yellowhouse7.de

KUNSTHISTORISCHE FÜHRUNG KLOSTERRUINE WÖRSCHWEILER

Erkunden Sie unter bau- und kunsthistorischer Führung die Klosterruine Wörschweiler. Erfahren Sie mehr über die Klosterruine Wörschweiler des 12./13. Jh. und die Baukunst der Zisterzienser.

Treffpunkt: Klosterruine Wörschweiler
Dauer: 1,5 Stunden
Kontakt: Nathalie Sedlmeier,
natalie.sedlmeier@web.de

DIE ENTSTEHUNG DER HEUTIGEN LANDSCHAFT UND EIN BESUCH DER SCHLOSSBERGHÖHLEN

Reste der Vaubanschen Festung Homburg veranschaulichen noch heute die ehemals strategische Bedeutung des Schlossbergs. Wie ist diese auffällige Anhöhe mit weitem Blick über das Umland eigentlich entstanden? Dieser Frage soll während der Führung nachgegangen werden. Zunächst besichtigen wir die Schlossberghöhlen. Dann erkunden wir die Felsaufschlüsse im Umfeld der Felsruinen und verschaffen uns anhand der eindrucksvollen Aussicht vom Schlossberg eine Vorstellung von der Entstehung der heutigen Landschaft.

Treffpunkt: Eingang der Schlossberghöhlen

Dauer: 3 Stunden

Kontakt: Kulturamt, 06841 - 101-168

touristik@homburg.de

GEOLOGISCHE SPURENSUCHE AUF UND IM SCHLOSSBERG

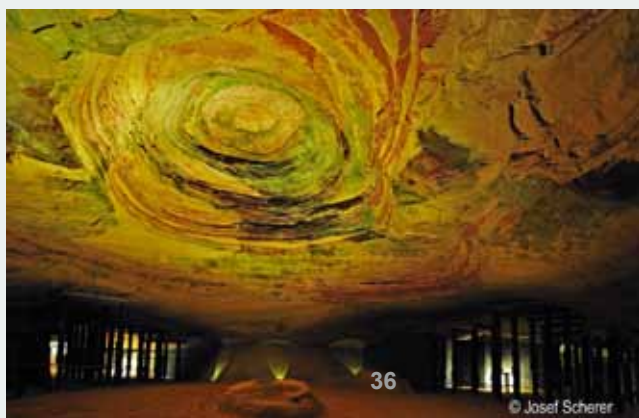
Vor rund 250 Millionen Jahren entstanden die Bundsandsteinschichten des heutigen Schlossberges. Wie hat es damals am Ort des zukünftigen Homburgs ausgesehen? Was war das für eine Welt weit vor unserer Zeit, deren älteste Reste wir heute noch finden und deren Erbe wir geworden sind? Wir unternehmen eine geologische Spurensuche in den Gesteinaufschlüssen des Schlossberges (einschließlich der Schlossberghöhlen) und versuchen uns mit Hilfsmitteln an einer Vorstellung vom Aussehen der damaligen Landschaft.

Treffpunkt: am großen Kreuz auf dem Schlossberg, Schlossberghöhenstraße 1

Dauer: 3,5 Stunden

Kontakt: Kulturamt, 06841 - 101-168

touristik@homburg.de



DIE FÜHRUNGEN FINDEN ZU GEWISSEN TERMINEN STATT.
FRAGEN SIE EINFACH IM KULTURAMT NACH!

TOURISTISCHE ATTRAKTIONEN

DIE LEBENDIGE VERGANGENHEIT IM RÖMERMUSEUM SCHWARZENACKER

Tauchen Sie ein in die lebendige Vergangenheit der Stadt Homburg. Zunächst erfahren Sie bei einer Führung durch das Römermuseum Schwarzenacker, warum diese Stelle als ursprüngliche Siedlungsstelle ausgesucht wurde und warum diese so bedeutend für Homburg war. Neben den Römern treffen Sie dort auf das Zeitalter des Barock mit dem wunderschönen Garten und Gemälden aus dieser Zeit. Im zweiten Teil der Führung entdecken Sie die Altstadt von Homburg und erfahren, wo sich dort heute noch Stilelemente aus der Barockzeit finden lassen.

Treffpunkt: Parkplatz Römermuseum,
Homburger Straße, HOM -Schwarzenacker
Dauer: 4 Stunden
Kontakt: Tel. 06841/3957
peter.rothgerber@t-online.de

DAS UNIVERSITÄTSKLINIKUM HOMBURG

Rundgang durch den Campus. Die Geschichte und Entstehung der Heil- und Pflegeanstalt. Der Nationalsozialismus und die militärische Nutzung. Das Universitätsklinikum von 1947 bis heute

Treffpunkt: Treffpunkt vor Gebäude 11
Dauer: 1,5 Stunden
Kontakt: Tel. 0176-21756046
schmidtjaehn@googlemail.com

KULINARISCHER RUNDGANG

Schon seit Jahrzehnten fühlen sich Menschen aus „vieler Herren Länder“ in unserer Stadt zu Hause. Ob mit ihren Restaurants oder Geschäften, ob mit ihrer Kultur oder ihrem Temperament: Italiener, Spanier, Griechen, Türken, Asiaten und andere bereichern das Leben in Homburg auf vielfältige Weise.

Zeit, diese Multinationalität mit allen Sinnen zu würdigen: Mit einem kulinarischen Multikulti-Rundgang.

Ablauf: Treffpunkt am Christian-Weber-Platz, Begrüßung und Einführung in die Stadtgeschichte. Vorspeise im ersten Restaurant, wir erkunden einen weiteren Teil der Innenstadt. Hauptgang im zweiten Restaurant, auch danach erkunden wir die Stadt. Dessert im dritten Restaurant.

Treffpunkt: Christian-Weber-Platz
Dauer: 3-4 Stunden
Kontakt: nargang@online.de



NEU
VERPACKT!



KARLSBERG

ECHT. BEGEISTERT. GEBRAUT.



A black and white photograph of a man with a beard and glasses, wearing a dark jacket over a light-colored shirt, playing a saxophone. The background is dark and out of focus.

Homburger Musiksommer

HOMBURGER MUSIKSOMMER

Vom 01.06. bis 09.09.2018 gibt es
auf der Bühne auf dem Historischen
Marktplatz vor dem Alten Rathaus
jeden Freitagabend und Samstag-
vormittag Open-Air Konzerte mit
Jazz - Pop - Rock - Blues Formationen

MUSIK- SOMMER

EINTRITT FREI

HOMBURGER MUSIKSOMMER AUF DEM HISTORISCHEN MARKTPLATZ

QUERBEAT

01.06. bis 07.09.2018 /
Freitagabend 19 - 22 Uhr

JAZZ-FRÜHSCHOPPEN

02.06. bis 08.09.2018 /
Samstagvormittag 11 - 14 Uhr



01.06.2018 **THE SOUL PROVIDERS**

02.06.2018 **FRANKFURT JAZZ BIG BAND**

08.06.2018 **PURPLE HAZE**

09.06.2018 **MUSIKSOMMER TRIFFT CHÖRE**
Soundgesellschaft Trier & 4 Chöre
des Kreis-Chorverbandes

15.06.2018 **BEAT 66**

16.06.2018 **MARCO MARCHI & THE MOJO**
WORKERS

22.06.2018 **DISCO INFERNO**

23.06.2018 **MIKES MUSIC TRAIN**

29.06.2018 **HONEY CREEK**

30.06.2018 **JAZZ CONNECTION**

06.07.2018 **DIE ÜBLICHEN VERDÄCHTIGEN**



MUSIK- SOMMER

EINTRITT FREI

07.07.2018 **ZYDECO ANNIE & SWAMP CATS**

13.07.2018 **SAVOY TRUFFLE**

14.07.2018 **ALLOTRIA JAZZBAND**

20.07.2018 **RODY REYES & HAVANNA
CON KLASSE**

21.07.2018 **ROMEO FRANZ ENSEMBLE**
feat. Joe Babelino

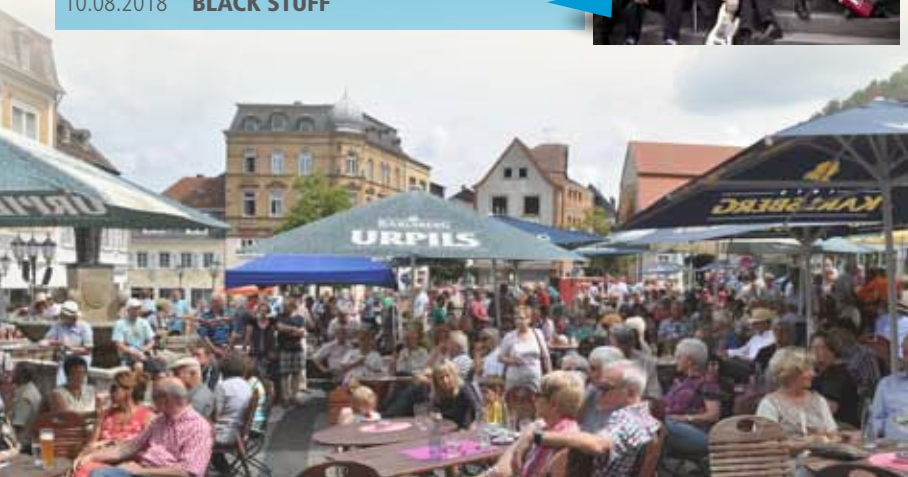
27.07.2018 **CITYROCK PROJECT**

28.07.2018 **BOSSA68**

03.08.2018 **FOOLIN' AROUND**

04.08.2018 **CASANOVA SOCIETY ORCHESTRA**

10.08.2018 **BLACK STUFF**



MUSIK-
SOMMER

EINTRITT FREI

HOMBURGER MUSIKSOMMER AUF DEM HISTORISCHEN MARKTPLATZ

QUERBEAT

01.06. bis 07.09.2018 /
Freitagabend 19 - 22 Uhr

JAZZ-FRÜHSCHOPPEN

02.06. bis 08.09.2018 /
Samstagvormittag 11 - 14.30 Uhr



11.08.2018 **NICOLE JO**

10.08.2018 **KLASSIK OPEN-AIR**

17.8.2018 **WILLY KETZER & THE PAUL KUHN
FAMILY**

24.08.2018 **THE HARD KNOCKS, JOE COCKER
TRIBUTE SHOW**

25.08.2018 **SCHRÄGLAGE**

31.08.2018 **THE GENTLE JACKETS**

01.09.2018 **CLEO & JAN LULEY TRIO**
feat. Joe Wulf

07.09.2018 **UDO'S LINDENWERK,**
LINDENBERG TRIBUTE SHOW

08.09.2018 **BEER RIVER BASKETS**



HOMBURGER MEISTERKONZERTE

13.09.2018	Ning Feng, Violine Stuttgarter Kammerorchester
11.10.2018	Kristóf Baráti, Violine Enrico Pace, Klavier
13.11.2018	Quatuor Van Kuijk Novus String Quartet
20.12.2018	„Meister von morgen“ Florian und Franziska Glemser, Klavierduo
24.01.2019	Arcadi Volodos
07.02.2019	Igor Levit, Klavier
21.03.2019	Dover Quartet
16.05.2019	Gábor Boldoczki, Trompete László Fenyő, Violoncello Dinyés Soma, Cembalo
04.06.2019	Festival der Preisträger des ARD-Musikwettbewerbs

„Kurzfristige Programmänderungen sind möglich!“

Die Homburger Meisterkonzerte
finden alle im Kulturzentrum Saalbau,
Zweibrücker Straße 22 statt.

Einlass: 18:30 Uhr

Konzerteinführung: 19 Uhr

Beginn: 19:30 Uhr



**HOMBURGER
MEISTERKONZERTE**



© Fotograf: Thomas Schrott

Liebes Publikum,
die neue Saison der Homburger Meisterkonzerte bringt viele außergewöhnliche Musiker erstmals nach Homburg oder gar ins Saarland. Star-Pianist Arcadi Volodos war vor einigen Jahren bereits bei uns, aber über dieses Wiedersehen freuen Sie sich sicherlich ebenso wie ich. Mit Ning Feng und Kristóf Baráti haben wir zwei Geiger mit großem internationalen Renommee zu uns locken können – ersterer wird übrigens vom Stuttgarter Kammerorchester begleitet unter Leitung seines Chefdirigenten Matthias Foremny. In diesem Konzert mit hochromantischem Programm hören wir auch die Uraufführung des Werks „Ferne Nähe“ von Martin Christoph Redel.

Gleich drei junge und bereits extrem erfolgreiche Quartette gibt es zu entdecken, wobei das Quatuor Van Kuijk zusammen mit dem Novus String Quartet eines der Hauptwerke der Kammermusik spielt: Das

Oktett von Felix Mendelssohn-Bartholdy. Das amerikanische Dover Quartet nimmt inzwischen eine Ausnahmestellung ein, da diese vier jungen Musiker mit einer stilistischen und technischen Präzision spielen, als spielten sie schon mindestens 30 Jahre zusammen. Vor zwei Jahren waren sie noch ein Geheimtipp, jetzt spielen sie auf den großen Bühnen.

Gábor Boldoczki (Trompete), László Fenyő (Cello) und Dinyés Soma (Cembalo) gehören zu den bekanntesten ungarischen Musikern. Gábor Boldoczki ist mit seinem mühelosen und geschmeidigen Spiel sicher einer der führenden Trompeter unserer Zeit.

Die neue Kooperation mit dem ARD-Musikwettbewerb wird fortgesetzt, schließlich wollen wir auch die „Meister von morgen“ in Homburg hören und später einmal sagen können, wir haben sie entdeckt. Das eigentliche „Meister von morgen“ Konzert spielt der vielversprechende Sohn des in Homburg bestens bekannten Pianisten Bernd Glemser. Florian Glemser wird mit seiner Frau Franziska vierhändig und solistisch ein exquisites Programm spielen. Bleibt noch eine herausragende Premiere zu erwähnen: Einer der gefragtesten Pianisten unserer Zeit, Igor Levit, kommt zu uns, nachdem ich fünf Jahre versucht habe, ihn zu bekommen. Endlich!

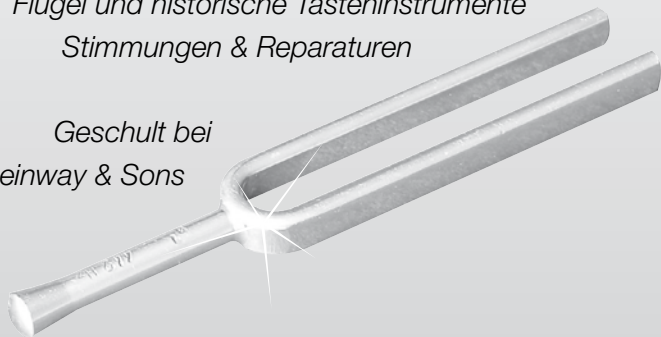
Ihr Markus Korselt
Künstlerischer Leiter
der Homburger Meisterkonzerte



PIANO & FLÜGELSERVICE
BINKLE

*Fachgeschäft für Pianos,
Flügel und historische Tasteninstrumente
Stimmungen & Reparaturen*

*Geschult bei
Steinway & Sons*



66131 Saarbrücken - Ensheim
Johannstr. 15
Telefon 0 68 93 / 68 31
Fax 0 68 93 / 35 12
info@klavier-binkle.com
www.klavier-binkle.com

MEISTER- KONZERTE

PK1 - 31 € · PK2 - 29 €

Do / 13.09.2018 / 19.30 Uhr

NING FENG, Violine

STUTTGARTER KAMMERORCHESTER **MATTHIAS FOREMNY**, Dirigent

Programm:

Martin Christoph Redel, Requiem for strings (Uraufführung)

Felix Mendelssohn Bartholdy, Violinkonzert d-Moll

Pause

Edvard Grieg, Streichquartett g-Moll op. 27

© Foto Reiner-Pfisterer



Das Stuttgarter Kammerorchester begeistert seit über 70 Jahren durch seine Verbindung von Tradition und Gegenwart. Chefdirigent Matthias Foremny vermag das Ensemble vielseitig zu präsentieren und um wertvolle Impulse zu bereichern. Er erweitert das Repertoire des Orchesters regelmäßig durch die Wiederentdeckung selten gespielter Werke aller Epochen und ermöglicht damit dem Publikum spannende Hörerlebnisse.

Einen Akzent setzt das Stuttgarter Kammerorchester auf Neue Musik und arbeitet mit herausragenden Künstlern und Ensembles wie etwa Johannes Kalitzke, Rupert Huber, Peter Rundel, mit dem SWR Vokalensemble, den Neuen Vocalsolisten, dem Aleph Gitarrenquartett und dem ensemble ascolta zusammen. Zahlreiche Uraufführungen, beispielsweise von Michael Pelzel, Michael

Wertmüller, Mauricio Sotelo und Helmut Oehring stehen für den Drang nach Unbekanntem und den Mut, neue Wege zu gehen.

In der Reihe SKO Sternstunden bringt das Orchester seine stilistische Bandbreite und die Lust am Experimentellen zum Ausdruck. So lassen Konzerte mit dem legendären Avishai Cohen Trio, dem Jazzvirtuosen Richard Galliano oder die Fusion von Streicherklang und Flamenco Tanz Genrengrenzen verschwimmen und erreichen damit auch Zuhörer jenseits des etablierten Konzertbetriebs.

Darüber hinaus ist die Alte Musik ein wichtiger Bestandteil des Orchesterrepertoires. Die Musiker lassen sich auf Spieltechniken vergangener Jahrhunderte ein und machen durch ihre historisch informierte Aufführungspraxis ein authentisches Klangerlebnis erfahrbar.

Do / 11.10.2018 / 19.30 Uhr

KRISTÓF BARÁTI, Violine

MEISTER-
KONZERTE

ENRICO PACE, Klavier

PK1 - 27 € · PK2 - 25 €

Programm:

Johann Sebastian Bach: Sonate Nr. 1 für Violine in g-Moll, BWV 1001

Johannes Brahms: Sonate für Violine und Klavier Nr. 2 A-Dur, op. 100
Pause

Pjotr Tschaikowski: Souvenir d'un lieu cher, op. 42

Eugène Ysaÿe: Sonate Nr. 3 'Ballade'

Maurice Ravel: Tzigane, M. 76

© Foto nagyfelbontású

© Foto Marco Borggreve



Enrico Pace wurde 1967 in Rimini, Italien geboren. Er studierte Klavier bei Franco Scala, hauptsächlich am Rossini Konservatorium in Pesaro. Er war auch als Dirigent und Komponist tätig. 1987 gewann er den ersten Preis beim Internationalen Yamaha Wettbewerb in Stresa und 1989 wurde er erster Preisträger des Zweiten Internationalen Franz Liszt Klavierwettbewerbs.

Ab 1997/98 begann er eine langjährige Zusammenarbeit mit dem Geiger Frank Peter Zimmermann, mit dem Pace Konzerte in vielen europäischen, südamerikanischen und fernöstlichen Ländern gab.

Pace hat viele Recitals in Europa gegeben, unter anderem in der Amsterdamer Concert Hall (er war bereits vier Mal in der Master Pianists Series), Mailand (Sala Verdi und Teatro alla Scala), Rom, Berlin, München, Dortmund, Dublin und in einigen südamerikanischen Städten.



Kristóf Baráti wurde 1979 in Budapest in eine Musikerfamilie geboren. Baráti hat viele wichtige Preise bei internationalen Wettbewerben gewonnen. Beim Görzer Wettbewerb 1995 in Italien gewann Baráti den ersten Preis, 1996 den zweiten Preis beim Long-Thibaud-Crespin-Wettbewerb. Im Oktober 2010 gewann Barati den VI. Internationalen Paganini-Violinwettbewerb in Moskau. Im Jahr 2014 erhielt er den höchsten ungarischen Kulturpreis, den Kossuth-Preis.

Baráti spielt regelmäßig in Ungarn mit dem Budapest Festival Orchestra und mit vielen Orchestern auf der ganzen Welt sowie mit zahlreichen renomierten Dirigenten.

Baráti spielt eine Stradivari Violine namens „Lady Harmsworth“ von 1703, freundlicherweise von der Stradivarius Society of Chicago zur Verfügung gestellt.

QUATUOR VAN KUIJK

PK1 - 27 € · PK2 - 25 €

Quatuor Van Kuijk

Nicolas Van Kuijk (Violine)
Sylvain Favre-Bulle (Violine)
Emmanuel François (Viola)
François Robin (Violoncello)

Programm:

Ludwig van Beethoven: Streichquartett op. 18 Nr. 3
(Quatuor Van Kuijk)

Alban Berg: Lyrische Suite für Streichquartett
(Novus String Quartet)

Pause

Felix Mendelssohn-Bartholdy: Oktett für Streicher op. 20
(Novus String Quartet & Quatuor Van Kuijk)



In dieser Saison gehört das Quatuor Van Kuijk zu den BBC New Generation Artists, nachdem es in der Vergangenheit bereits zahlreiche weitere Auszeichnungen erhalten hat. So gewann das Quartett den Ersten Preis sowie die Ehrungen für die beste Beethoven und die beste Haydn Interpretation bei der Wigmore Hall International Chamber Music Competition. Bei der Trondheim International Chamber Music Competition wurde es mit dem Ersten Preis und dem Publikumspreis ausgezeichnet. Außerdem war es Preisträger bei der Aix-en-Provence Festival Academy. Mit dem Start der Saison 2017/2018 ist das Quatuor Van Kuijk Rising Stars der ECHO Konzertreihe.

Seit seiner Gründung im Jahr 2012 konzertierte das Ensemble bereits in vielen bedeutenden Sälen wie der Wigmore Hall London, dem Auditorium du Louvre & Salle Gaveau in Paris, der Tonhalle in Zürich, dem Musikverein Wien, der Berliner Philharmonie, den Tivoli Concert Series in Dänemark, dem Sage Gateshead sowie

bei den Festivals in Cheltenham, Heidelberg, North Norfolk, Verbier, Lockenhaus, Aix-en-Provence und Stavanger. Im Herbst 2018 wird das Quatuor Van Kuijk auf Tournee nach Nordamerika sein und auf dieser u.a. mit Konzerten in der Frick Collection in New York City und der Phillips Collection in Washington D.C.

Die erste CD mit den Streichquartetten KV 428, das Dissonanzenquartett KV 465 sowie das Divertimento KV 136 von Mozart, wurde im Herbst 2016 veröffentlicht und von der Presse hochgelobt.

NOVUS STRING QUARTET

Novus String Quartet

Jaeyoung Kim (Violin)

Young-Uk Kim (Violin)

Kyuhyun Kim (Viola)

Woongwhee Moon

(Violoncello)

© Foto Jin-ho Park

Seit seiner Gründung im Jahr 2007 an der Korea National University of Arts zählt das Novus String Quartet zu einer der bedeutendsten Kammermusikensembles in Korea.

In Europa sorgten die Musiker erstmals 2012 für Furore, als sie beim renommierten ARD Musikwettbewerb den 2. Preis in der Kategorie Streichquartett erspielten.



Seither füllt das Quartett die internationalen Konzertsäle und begeistert Publikum und Kritiker gleichermaßen. Im Jahr 2010 schafften es die Musiker als erstes Kammermusikensemble in die Liste der vielversprechenden Musiker des Jahres. Seinen ersten Erfolg feierte das Quartett bereits ein Jahr nach seiner Gründung bei der „International Chamber Music Competition Osaka“ in Japan, wo es den dritten Platz belegte. Eine weitere internationale Auszeichnung erhielten sie beim Kammermusik-Wettbewerb in Lyon 2009. Die internationalen Preise brachten dem Novus Quartet auch in seiner Heimat große Anerkennung.

2011 begannen die Koreaner ihr Quartettstudium an der Hochschule für Musik und Theater München bei Prof. Christoph Poppen und Prof. Hariolf Schlichtig und setzten ihr Studium in 2014/2015 an der Musikhochschule Lübeck bei Prof. Heime Müller, ehemaliges Mitglied des Artemis Quartetts, fort. Seit Juni 2016 ist das Belcea Quartet Mentor des Novus String Quartets. Das Ensemble wurde in das Belcea Quartet Trust Coaching Scheme aufgenommen.

Qualität & Service seit 150 Jahren

BAUS

UMZÜGE

MÖBELTRANSPORTE

HOMBURG / SAAR



IN DEN ROHRWIESEN 10, 66424 HOMBURG • (06841) 47 43 • INFO@UMZUEGE-BAUS.DE

Do / 20.12.2018 / 19.30 Uhr

„MEISTER VON MORGEN“

MEISTER-
KONZERTE

FLORIAN UND FRANZISKA GLEMSER

Klavierduo

Programm:

Georges Bizet: Jeux d'enfants op. 22

Wolfgang Amadeus Mozart:

Sonate F-Dur KV 547 a

Henrik Ajax: Valse deconstruite

Pause

Robert Schumann:

Bilder aus Osten op. 66

Hineingeboren in einer Musikerfamilie erhielt er bereits im Alter von drei Jahren den ersten Klavierunterricht von seiner Mutter. Bereits sieben Jahre später wurde er ausgewählt, seine musikalische Ausbildung in der Hochbegabtenförderung der Hochschule für Musik Würzburg bei seinem Vater Bernd Glemser fortzuführen. Sein Konzertdebüt gab er mit sieben Jahren, sein Orchesterdebüt 2007 mit dem Philharmonischen Orchester in Würzburg als Solist von George Gershwins „Rhapsody in Blue“: Ein Zufall, der passender nicht sein konnte. **Florian Glemser**, ein begeisterter Jazzfan, machte in seiner Jugend auch als Jazzpianist von sich reden. Er gewann den Solistenpreis der Jazzinitiative Würzburg und tourte mit Big Band durch Europa.

Mit Beginn seines Studiums entschied er sich endgültig für die rein klassische Laufbahn und konnte als Solist zahlreiche internationale Preise gewinnen und erhielt Stipendien der Studienstiftung des Deutschen Volkes, der Hans und Eugenia Jütting-Stiftung Stendal und der Deutschen Stiftung Musikleben.



© Foto_PR_Jessica_Siegel

Kammermusik und Liedbegleitung prägen entscheidend das künstlerische Selbstverständnis Glemser mit und spielen eine bedeutende Rolle in seiner Konzerttätigkeit. Mit seiner Frau Franziska Glemser spielt er regelmäßig im Klavierduo. Seine kammermusikalische Tätigkeit in verschiedenen Formationen führte zu Siegen bei hochkarätig besetzten Wettbewerben, zu Rundfunkmitschnitten und Konzerten im In- und Ausland.

Franziska Glemser (geb. Leicht), 1989 im fränkischen Ochsenfurt geboren, entstammt einer Musikerfamilie, der sie eine Vielseitigkeit verdankt, wie sie selten geworden ist im heutigen Musikleben. Neben dem Klavier studierte sie Geige. Außerdem bildete sie bei ihrem Vater, Professor für Gesang, ihre Sopranstimme aus. In allen Fächern ist Franziska solistisch aufgetreten; zudem ist sie seit 2004 Konzertmeisterin des Würzburger Streicherensembles.

ARCADI VOLODOS

PK1 - 31 € · PK2 - 29 €



© Foto Marco_Borggreve

Als Arcadi Volodos mit atemberaubendem Klavierspiel und eigenen Arrangements die Konzertsäle dieser Welt eroberte, beeindruckte zunächst seine schier grenzenlose Virtuosität. Doch seine Virtuosität ist lediglich ein Ausdrucksmittel und paart sich mit einzigartigem Empfinden für Zeit, Klangfarben und Poesie. Ob Schubert, Schumann, Brahms oder Rachmaninow: Für all seine Interpretationen gilt, was ein Kritiker jüngst über seine mit Preisen überhäufte Einspielung mit Werken von Frederico Mompou schrieb: „Volodos bringt die ‚Musik des Schweigens‘ mit atemberaubend gefühlvollem Anschlag und unglaublichen Klangfarben zum Schwingen und berührt dabei das Innerste jedes Zuhörers.“

1972 in St. Petersburg geboren, studierte Arcadi Volodos zunächst Gesang und Dirigieren am dortigen Konservatorium, ehe er sich ab 1987 ganz dem Klavierspiel widmete.

Programm:

Franz Schubert:

Sonate f-Moll D. 625

6 Moments musicaux op. 94 D.780
Pause

Sergei Rachmaninow:

Prelude cis-Moll op. 3 Nr. 2

Prelude fis-Moll op. 23 Nr. 1

Melodie op. 21 Nr. 7 (arr. Volodos)

Etude-tableau es-Moll op. 39 Nr. 5

Andante aus der Cello Sonate op. 19
(arr. Volodos)

Alexander Skrjabin:

Mazurka op. 25 Nr. 3

Fragilité op. 51 Nr. 1

Flammes sombres op. 73 Nr. 2

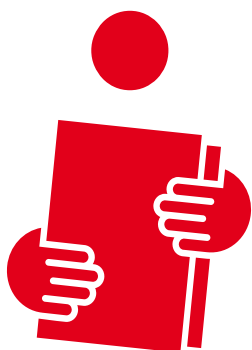
Poème op. 71 Nr. 2

Sonate Nr. 5 op. 53

Seit seinem New York-Debüt im Jahre 1996 arbeitet Volodos mit den weltweit führenden Orchestern, unter anderem den Berliner Philharmonikern, dem Philharmonia Orchestra London, dem Koninklijk Concertgebouworkest Amsterdam, den Münchner Philharmonikern, der Staatskapelle Dresden, dem Gewandhausorchester Leipzig, dem Orchestre de Paris, dem Boston Symphony Orchestra und dem New York Philharmonic Orchestra.

In den letzten Spielzeiten gastierte Volodos im Teatro alla Scala in Mailand, im Teatro Colón in Buenos Aires und unter Riccardo Chailly beim Gewandhausorchester Leipzig, in Wien, London und Paris. Es folgten Recitals u. a. in Amsterdam, Berlin, München, Paris, Madrid und Bologna.

Kredite im Griff ist einfach.



ksk-saarpfalz.de

**Wenn Ihre Sparkasse
alle Kredite zu einer
monatlichen Rate bündelt.**

**Warten Sie nicht und
sprechen Sie uns jetzt an.**

 **Kreissparkasse
Saarpfalz**

IGOR LEVIT, Klavier

PK1 - 31 € · PK2 - 29 €

Programm:

Johann Sebastian Bach: Chaconne in d-Moll (nach der Partita für Violine BWV 1004 arrangiert von Johannes Brahms)

Ludwig van Beethoven: Sonate Nr. 10 in G-Dur, op. 14 Nr. 2

Pause

Ludwig van Beethoven: Diabelli Variationen op. 120

Die Nominierung Igor Levits zum Gramophone Artist of the Year 2016 reiht ihn unter die bedeutendsten Pianisten seiner Generation ein und bestätigt seinen Rang als Künstler, der „zum Bleiben bestimmt ist“ (The Guardian).

In der Saison 2016-2017 gibt Igor Levit Debüts unter anderen mit der Staatskapelle Dresden (Christian Thielemann), dem Bayerischen Staatsorchester (Kirill Petrenko) und dem London Symphony Orchestra (Fabio Luisi). Er konzertiert erneut mit dem Danish National Symphony Orchestra (Thomas Søndergård), dem NDR Elbphilharmonie Orchester (Thomas Hengelbrock), dem Tonhalle-Orchester Zürich (Lionel Bringuier) und der San Francisco Symphony (Fabio Luisi).

Rezital-Debüts führen Igor Levit zum Concertgebouw Amsterdam, nach Lissabon zur Calouste Gulbenkian Foundation, zum Symphony Center in Chicago, zur Celebrity Series Boston und an die Carnegie Hall (Zankel Hall) nach New York. Mit Rezitalen kehrt Igor Levit zum Lucerne Festival, in die Tonhalle Zürich, in die Laeishalle Hamburg und zur Philharmonie Köln zurück. In diese Saison fällt zudem der Start zweier Gesamtzyklen von Beethovens Klaviersonaten an der Wigmore Hall in London und im Palais des Beaux-Arts in Brüssel.



© Foto Robbie-Lawrence

Geboren 1987 in Nizhni Nowgorod, übersiedelte Igor Levit im Alter von acht Jahren mit seiner Familie nach Deutschland. Sein Studium an der Hochschule für Musik, Theater und Medien Hannover absolvierte er mit der höchsten Punktzahl in der Geschichte des Instituts. Zu seinen Lehrern gehören Karl-Heinz Kämmerling, Matti Raekallio, Bernd Goetzke, Lajos Rovatkay und Hans Leygraf. Als jüngster Teilnehmer gewann Igor Levit beim 2005 ausgetragenen International Arthur Rubinstein Wettbewerb in Tel Aviv die Silbermedaille, den Sonderpreis für Kammermusik, den Publikumspreis und den Sonderpreis für die beste Aufführung des zeitgenössischen Pflichtstücks.

Do / 21.03.2019 / 19.30 Uhr

DOVER QUARTET

MEISTER-
KONZERTE

Programm:

Samuel Barber: Streichquartett h-Moll op. 11

Felix Mendelssohn Bartholdy:

Vier Stücke für Streichquartett op. 81

Pause

Antonín Dvorák: Streichquartett Nr. 14 As-Dur op. 105

PK1 - 27 € - PK2 - 25 €

Joel Link - Violine

Bryan Lee - Violine

Milena Pajaro-van de Stadt - Viola

Camden Shaw - Violoncello

Das **Dover Quartet** gilt als eines der bemerkenswertesten jungen Streichquartette unserer Tage. Die Musiker, die sich bereits mit 19 Jahren zusammenschlossen, gewannen 2010 den Fischhoff Wettbewerb, wurden beim Internationalen Wettbewerb in London ausgezeichnet und konnten 2013 den Internationalen Wettbewerb im kanadischen Banff für sich entscheiden. Die Banff-Siegertournee wurde für das Ensemble zu einem phänomenalen Erfolg - in Berlin, Düsseldorf, Bremen, Nürnberg, Meran und Hamburg waren Presse und Veranstalter restlos begeistert.

Die Mitglieder des Dover Quartets lernten sich 2008 am Curtis Institute of Music in Philadelphia kennen. Die musikalischen Wurzeln des Quartetts sind in der Tradition der Vermeer und Guarneri Quartetten zu finden, aber der jugendliche Enthusiasmus und die musikalische Virtuosität der Gruppe suchen ihresgleichen. The Strad schrieb, dass das Dover Quartet „sich längst durch seine außergewöhnliche interpretatorische Reife, seine klangliche Vollkommenheit und



© Foto Carlin+Ma

sein spannendes Zusammenspiel hervorhebt innerhalb der jungen Quartettszene.“ Alle Mitglieder des Quartetts sind ebenfalls gefragte Solisten und konzertierten bereits mit renommierten Orchestern wie dem Philadelphia Orchestra, Tokyo Philharmonic, Kansas City Symphony und BBC Concert Orchestra.

Im September 2016 erschien die Debüt-CD des Dover Quartets mit den Quartetten KV 589 und 590 von Mozart, sowie eines seiner Streichquintette - eine Hommage an die erste Aufnahme des Guarneri Quartetts. Kürzlich wurde eine weitere CD bei Cedille veröffentlicht, die unter dem Titel „Voices of Defiance“ Kompositionen von Ullmann, Schostakowitsch und Laks aus der Zeit des Zweiten Weltkriegs gewidmet ist.

MEISTER- KONZERTE

Do / 16.05.2019 / 19.30 Uhr

GÁBOR BOLDOCZKI, Trompete

LÁSZLÓ FENYÖ, Violoncello

DINYÉS SOMA, Cembalo

PK1 - 27 € · PK2 - 25 €

Programm: „Gloria“

Tommaso Albinoni: Sonate für Trompete, Cello, und Basso continuo in D-Dur

Johann Sebastian Bach: Sonate für Violoncello und Basso continuo in G-Dur, BWV 1027

Domenico Scarlatti: Sonaten für Cembalo (Presto a-Moll, K 3 - Adagio e cantabile A-Dur, K 208 - Allegro A-Dur, K 209)

Tommaso Albinoni: Sonate für Trompete, Cello und Basso continuo in Es-Dur

Pause

John Stanley: Trumpet Voluntary für Trompete und Basso continuo in D-Dur

Johann Sebastian Bach: Suite für Violoncello solo in d-Moll, BWV 1008

Giovanni Bonaventura Viviani: Sonate für Trompete, Cello und Basso continuo

© Fotos Marco Borggrever



Gábor Boldoczki ist gefragter Solist für zeitgenössische Musik und deren Uraufführungen. Zusammen mit Gidon Kremer und der Kremerata Baltica interpretierte er beispielsweise die Welturaufführung von Georg Pelecis „Revelation“ beim Musikfestival Les muséiques in Basel. Bei den Festspielen Mecklenburg-Vorpommern stellte er als weitere Uraufführung das Trompetenkonzert von László Dubrovay sowie als „Preisträger in Residence“ die Uraufführung des von Fazil Say komponierten Werkes für Trompete und Orchester vor. Des Weiteren präsentierte er bei den Musikfestspielen Saar die Welturaufführung des ersten Trompetenkonzerts von Krzysztof Penderecki.

Der 1975 geborene ungarische Cellist **László Fenyő** zählt seit dem Gewinn des Internationalen Pablo Casals Wettbewerbs 2004 in Kronberg zu den führenden Cellisten seiner Generation. Er wird vom Publikum und der Fachpresse als einer der aufregendsten Künstler gefeiert, der es auf einzigartige Weise versteht, die Werke des jeweiligen Komponisten authentisch zu interpretieren und damit das Publikum in seinen Bann zieht.

Soma Dinyés wurde 1975 geboren und studierte an der Franz Liszt Akademie in Budapest, wo er 1999 sein Studium zum Chorleiter abschloss. Während seines Studiums an der Franz Liszt Akademie erlernte er von Zsuzsa Pertis das Cembalo-Spiel und die Aufführungspraxis der Originalliteratur für Cembalo. 2007 erwarb er seinen Dokortitel in Musiktheorie an der Franz Liszt Akademie. Im Frühjahr 1995 gründete er zusammen mit Musikerkollegen den Ars Longa Chor mit Kammerorchester, um die Barockmusik in der ungarischen Musikszene wieder aufleben zu lassen.

Do / 04.06.2019 / 19.30 Uhr

FESTIVAL DER PREISTRÄGER

MEISTER-
KONZERTE

PK1 - 23 € · PK2 - 21 €

DES ARD-MUSIKWETTBEWERBS

Klaviertrio, Viola, Bariton

Programm:

Egon Wellesz: Geistliches Lied für Mittelstimme op. 23

Felix Mendelssohn Bartholdy: Klavierquartett d-Moll

Beethoven: Schottische und walisische Lieder op. 108
Pause

Ernst Krenek: Triophantasie op. 63 für Klaviertrio

Hans Gal: 5 Melodien für Bariton und Klavier op. 33

Mozart: Klavierquartett g-Moll



Der Internationale Musikwettbewerb der ARD ist einer der renommiertesten und größten Wettbewerbe für klassische Musik. Viele heute weltberühmte Künstler wurden durch ihn gefördert und konnten anschließend ihre Karrieren weiter ausbauen. Dazu gehören unter anderem Jessye Norman, Maurice André, Francisco Araiza, Hermann Baumann, Natalia Gutman, Christoph Eschenbach, Mitsuko Uchida, Bernd Glemser, Anna Malikova, Günther Kaunzinger, Thomas Quasthoff, Ivan Rebroff, Juri Baschmet, Christian Tetzlaff, Sharon Kam, Heinz Holliger, Peter Sadlo, Branimir Slokar, Isabelle Moretti und das Quatuor Ébène. Teilnahmeberechtigt sind Musiker aller Nationen. Das Höchstalter richtet sich nach der Kategorie und liegt zumeist zwischen 25 und 28 Jahren. Jährlich treten etwa 200 Kandidaten aus 35 bis 40 Ländern an. Ausrichter ist der Bayerische Rundfunk.

Die ARD entwickelte die Idee einer Zusammenkunft junger Musiker aus aller Welt fort und veranstaltete ab 1952 jedes Jahr

einen Wettbewerbsdurchgang. Dieser entwickelte sich, gerade wegen seines jährlich wechselnden Angebots für Musiker, zu einer singulären und hoch geschätzten Einrichtung. Auch heute noch, mittlerweile vom Bayerischen Rundfunk ausgerichtet, bietet er jungen Künstlern ein Podium – solistisch wie kammermusikalisch.

Die letzte Neuerung des Wettbewerbs erfolgte im Jahr 2001: An prominente Komponisten werden seitdem Kompositionsaufträge vergeben und so die Präsenz zeitgenössischer Musik gestärkt.

Die nicht zu vermeidende Konkurrenzsituation unter den Bewerbern veranlasste die Wettbewerbsleitung, zumindest nachträglich ein Erlebnis des musikalischen Miteinanders zu schaffen. So wurde 2001 mit dem Festival der ARD-Preisträger eine Konzertreihe entwickelt, bei der die Musiker aus aller Welt gemeinsam Kammermusikwerke einstudieren und an verschiedenen Orten aufführen.



MEINE
STADT
MEIN
SENDER



SONDERKONZERTE

HOMBURGER FILMNÄCHTE

HOMBURGER KAMMERMUSIKTAGE



Fr 17.08.2018 / 20 Uhr
AUF DEM HISTORISCHEN MARKTPLATZ

9. HOMBURGER KLASSIK OPEN AIR GLANZLICHTER EUROPAS



Leitung: Jonathan Kaell

Musiktheater, Sinfonische Werke, Neue Musik oder Crossover: Jonathan Kaell fühlt sich in allen Genres zuhause. Nach seinen Klavier-, Kontrabass- und Dirigierstudien an den Hochschulen Rotterdam, Den Haag, Saarbrücken und Maastricht hat sich Jonathan Kaell in allen Bereichen einen Namen gemacht.

Seit 2004 führen ihn Gastdirigate regelmäßig an verschiedene Theater, beispielsweise ans Saarländische Staatstheater, ans Staatstheater Niedersachsen in Oldenburg und ans Théâtre National du Luxembourg. Zudem widmet sich Kaell verstärkt dem Bereich der Neuen Musik.

Homburger Sinfonieorchester und Solisten
unter Leitung von Jonathan Kaell

Solisten:

Konstantinos Klironomos, Tenor

Benedikt Kilburg, Trompete

Moderation übernimmt Holger Hettinger

Programm wird noch bekannt gegeben

Kartenvorverkauf. Kulturamt Homburg,
Ticket Regional

Seit 2004 ist Jonathan Kaell Lehrbeauftragter für Dirigieren, Partiturspiel und Neue Musik an der Hochschule für Musik Saar. 2005 gründete er das hochschuleigene Schulmusikorchester, 2007 folgte die Gründung des Ensembles für Neue Musik „Grenzpunkt“. Seit 2009 ist er musikalischer Leiter des großregionalen Opernstudios „Opera mobile“, des Ensembles für aktuelle Musik „In.Zeit“ und des Saarländischen Orchesters.

WEITERE KONZERTE

HOMBURGER
SINFONIE-
ORCHESTER



FAMILIENKONZERT

Sa / 16.06.2018 / nachmittags / Mannlich Gymnasium

Programm:

Aaron Copland, Appalachian Spring
in einer Version für 13 Instrumente

Mitwirkende sind außerdem die Ballett-
Abteilung der Homburger Narrenzunft e.V.
und das Bewegungstheater des Mannlich-
Gymnasiums.

5. KOMPOSITIONSWETTBEWERB DER STADT HOMBURG „PSALM 39“, PREISTRÄGERKONZERT

Sa / 11.11.2018 / Kirche Maria von Frieden

Programm:

Uraufführung der Werke der ersten drei

Preisträger

Johannes Brahms „Ein deutsches Requiem“

Homburger Sinfonieorchester;

Leitung Jonathan Kaell

Kammerchor ENCORE ; Einstudierung

Matthias Rajczyk

NEUJAHRSKONZERT

So / 20.01.2019 / 11 und 18.30 Uhr / Saalbau Homburg

HOMBURGER FILMNÄCHTE

www.homburger-filmnaechte.de

Auf dem
Schlossberg
10.-11.08.2018

Einlass: 19:30 Uhr · Filmbeginn: 20:30 Uhr
Eintritt: jeweils 8 €/Person · (Kombiticket 14 €/Person)
Tickets online: www.ticket-regional.de

Interessierte können im Vorfeld aus den zur Auswahl stehenden Filmen ihre zwei Wunschfilme herausuchen.* Die beiden Titel, die von den meisten Teilnehmern gewählt wurden, werden dann präsentiert.

* die Liste der Filme finden Sie unter: www.homburg.de

Veranstalter



Do / 08.11.2018 / 20 Uhr
CHRISTOPHER CROSS -

POP-WELTSTAR AUS DEN USA

PK1 - 48 € · PK2 - 54 €



Christopher Cross, präsentiert von SR 3 Saarlandwelle!

9 Million Worldwide Album Sales

4 Number 1 Singles

5 Grammy Awards

1 Oscar Award

1 Golden Globe Award

Smashing Hits:

„Ride Like The Wind“ , „Sailing“ ,

„Arthur's Theme“ , „Think Of Laura“

„All Right“ , „Swept Away“

„Never be the same“ ,...

Mit seinem balladesken Soft-Rock war er ein heißer Kandidat bei den Grammy Awards 1981 und als erster Künstler überhaupt gewann er dort den Grammy für den besten neuen Künstler, das Lied und die Single des Jahres (jeweils für Sailing) und das Album des Jahres (sein nach ihm selbst benanntes Debütalbum Christopher Cross) in allen vier Hauptkategorien. Seitdem gelang das nur Norah Jones ein weiteres Mal (2003). Sein Song „Arthur's Theme“ , der für den Film „Arthur - Kein Kind von Traurigkeit“ mit Dudley Moore geschrieben wurde, bekam 1981 den Oscar für den besten Filmsong.

Andere Hits wie „Think Of Laura“, „All Right“, „Swept Away“, Never be the same“ oder „No Time For Talk“ und natürlich seine Hymne „Ride like the Wind“ zaubern ganzen Legionen von Fans ebenfalls ein Glänzen in die Augen.

Sein musikalischer Stil ist einmalig und der Sound seiner Stimme unverwechselbar.

Auch nach über achtunddreißig Jahren Bühnenpräsenz wirkt Christopher Cross frisch, unverkrampft und kraftvoll.

Christopher war 2016 seit vielen Jahren mal wieder mit seiner grossartigen 7 köpfigen Band auf Tour in Deutschland. Seine Fans dankten es ihm mit einigen ausverkauften Shows. 2018 ist er wieder zurück, u.a. im Homburger Saalbau!



*„Ich will
mehr sein
als Kunde.“*

Mitglied
werden und
profitieren

Jeder Mensch hat etwas, das ihn antreibt.

Wir machen den Weg frei.

Mehr bestimmen. Mehr erfahren. Mehr bekommen.

Bei uns Genossenschaftsbanken können Sie mehr sein als Kunde: unser Mitglied und Teilhaber! Informieren Sie sich über Ihre Vorteile in einer unserer Geschäftsstellen, telefonisch unter 06841/6606-0 oder online auf www.vb-saarpfalz.de



Volks- und RaiffeisenBank
Saarpfalz eG

So / 10.02.2019 / 15 Uhr / Saalbau
BÖ & die RITTER ROST BAND –

KINDER-
KONZERT

BEST of RITTER ROST

**Benefizkonzert des LIONS Clubs Homburg
in Zusammenarbeit mit der Stadt Homburg:**

EINTRITT 10 €



Grafik: © Terzio / Carlsen Verlag GmbH

Die Familienkonzerte von BÖ & der RITTER ROST BAND bringen gute Laune für die ganze Familie, denn sie überzeugen mit einem Konzertkonzept, das ebenso rockig wie tiefgründig, als auch rasant wie poetisch leise ist.

Frontfrau Patricia Prawit, die Originalstimme des Burgfräulein Bö aus den erfolgreichen RITTER ROST Musicalbüchern, schafft es innerhalb kürzester Zeit, alle im Publikum zu erreichen: von Klein bis Groß. Ihr Auftritt hat das Flair eines Rockkonzerts gepaart mit pädagogischen Unterhaltungsmomenten – eine Mischung, die so locker und leicht daherkommt, dass sie alle Erwartungen, die man an Familienkonzerte haben kann, bei Weitem übertrifft.

Besetzung:

Burgfräulein Bö (Patricia Prawit: Gesang)

Fürst Michi Eisenfaust von Schiene

(Michael Schöne: Bass, Gesang)

Junker Matthias von Klapper u Hauke

(Matthias Philipzen, Schlagzeug)

Don Quietsch

(Ulrich Graner: Gitarre, Gesang)

Foto © georg-valerius.de



Mit dem BEST OF - einem gelungenen Mix aus den beliebtesten Songs aller RITTER ROST Musicals - erleben RITTER ROST Fans live, was bisher Kult im Kinderzimmer war: Blechpop und Schrottrock mit intelligenten und witzigen Texten.

Der Erlös des Konzertes dient der Anschaffung von Spielsachen für die Kinderklinik, die Kinderchirurgie und die Sehschule der Uniklinik Homburg.

Kartenvorverkauf: Eintritt: 10 €

Kulturamt und Stadtbibliothek Homburg sowie
in allen Filialen der Volks- und Raiffeisenbank
Saarpfalz

KONZERT
SAALBAU

Mi / 29.05.2019 / 20 Uhr

A LIFTING OF VOICES

MIT DEN RINGMASTERS (A CAPELLA) ...

PK1 - 26 € · PK2 - 30 €



Die **RINGMASTERS**, das sind vier ausgesprochen sympathische Sänger mit Lausbubencharme. Die Barbershop-Weltmeister von 2012 bieten ein stimmiges Programm weit über das Genre des Barbershop hinaus. Ihr Vortrag ist überragend virtuos, ihre Energie steckt jeden sofort an. In ihren dynamischen Shows spannen sie einen Bogen von echten Barbershop-Klassikern über berührende Broadway-Songs und Filmklassiker (außerordentlich imponierend ist z.B. ihre Version von Charlie Chaplins „Smile“) bis hin zu den Beatles und Elvis Presley.

Absolute Publikumsliebblinge. Umwerfende Präsentation. Die Reaktion des Publikums auf die vier Schweden kann mit einem kochenden Topf Wasser verglichen werden. Man hört es brodeln unter den Zuschauern, man spürt – vor allem in den letzten Momenten eines Lieds – die aufkommende Wallung. Am Ende kocht der Saal, explodiert förmlich. Und steht. Viele berichten von Tränen in den Augen.

UND BELCIRQUE - HARMONISCHE STIMMEN AUF HÖCHSTEM NIVEAU



© Foto: Kim Rondas

BELCIRQUE steht für bezaubernde filigrane Musik, inspiriert von Swing, Jazz, Barbershop, Blues, Pop, amerikanischer und afrikanischer Musik.

Das belgische Frauensextett begeistert mit feinsinnigem polyphonen Gesang, teils rein a cappella - teils begleitet von Gitarren, Posaune, Kontrabass und Percussion.

Mit ihre lebhaften Geschichten, bunten Kostümen und spielerischen Mimik ziehen die Damen sofort jeden Zuhörer in ihren Bann. BELCIRQUE begannen ihre Karriere auf der

Straße, wo sie auch heute manchmal noch anzutreffen sind. Zwischenzeitlich sind Sie auf bedeutenderen europäischen Bühnen zuhause und glänzen mit ihren extravaganen Auftritten auf großen und kleinen Festivals.

BELCIRQUE, das sind Ondine C, Astrid Carbonell, Julia Emmery, Kris Abdelaziz, Marijke Helleman, Seraina den Block.

Rühmkorff Textilrecycling & Entsorgung



- Räumungen
- Entrümpelungen
- Entsorgungen

Tel.: 0 68 26 - 965 77 00



Wir sind ständig auf der Suche nach geeigneten Standorten für unsere Sammelcontainer. Sichern Sie sich Ihre Standmiete.

INTERN. KAMMERMUSIKTAGE HOMBURG

Vogler Quartett
Christiane Oelze, Sopran
Jonathan Ware, Klavier
Jonian Ilias Kadesha, Violine
Vashti Mimosa Hunter, Violoncello
Christopher Brandt, Gitarre
Helmut Lörcher Trio
Gustav Rivinius, Violoncello
Benjamin Rivinius, Viola
Prof. Dr. med. Eckart Altenmüller

26.09.2018 - 3.10.2018
Die Konzerte finden an unterschiedlichen Spielstätten und zu verschiedenen Zeiten statt.



Sehr geehrte Damen und Herren,

die "23. Internationalen Kammermusiktage Homburg" finden vom 26.9.-3.10.2018 statt und stehen dieses Jahr unter dem Motto „Con spirito“.

Dieses Motto steht zum einen für die er klingende Musik, zum anderen aber sowohl für die innere Haltung der Musiker sowie derjenigen, die mit viel Liebe, Geist und Schaffenskraft daran beteiligt sind, dieses schöne Festival in und um Homburg abermals gelingen zu lassen.

Da sind zum einen die Musiker. Mit der international berühmten Sopranistin Christiane Oelze und dem amerikanischen Pianisten Jonathan Ware verbinden das Vogler Quartett derzeit mehrere musikalische Projekte. Natürlich darf da Gabriel Faurés wunderbares Sextett „La bonne chanson“ im Programm nicht fehlen, welches wir gemeinsam aufführen werden.

Der Geiger Jonian Ilias Kadesha und die Cellistin Vashti Hunter,- die beiden sind auch im realen Leben als Duo unterwegs-, werden zwei großartige Werke für Violine und Cello interpretieren, und zwar die Duos von Honegger und Kodaly.

Christopher Brandt, der sensationell vielseitige Gitarrist aus Frankfurt, ergänzt die beiden zum Trio, um das launig virtuose Terzett von Niccolò Paganini aufzuführen. Christopher Brandt werden wir sowohl als

Solist als auch als Komponist und natürlich auch als Kammermusiker erleben. Wir sind gespannt.

Ein ganz besonderer Abend wird wohl das Gesprächskonzert mit Prof. Dr. Eckart Altenmüller über das Thema „Musik-Körper-Geist: Was musizieren mit uns macht“. Herr Altenmüller ist einer der führenden Forscher auf dem Gebiet der Neurophysiologie und Neuropsychologie von Musikern. Er ist unter Musikern weithin bekannt als Experte für Musikerkrankheiten. Gleichzeitig ist er aber ein vorzüglicher Flötist, und als solchen werden wir ihn an diesem Abend auch erleben.

Das hervorragende „Helmut Lörscher Trio“ mit seinem Programm „tristanesque-reflections in jazz“ schlägt einen Bogen von Richard Wagner zum Jazz von heute. Ergänzt durch die Musiker vom Vogler Quartett, gibt es einen Abend der außergewöhnlichen Art zu erleben.

Ganz besonders freuen wir uns, dass Benjamin und Gustav Rivinius zugesagt haben, gemeinsam mit uns im Sextett op.36 von Johannes Brahms das Abschlusskonzert zu gestalten.

Wir freuen uns auf die Kammermusiktage und natürlich auf Sie, unser Publikum.

Herzlichst, Ihr Tim Vogler

Mi / 26.09.2018 / 20 Uhr
Saalbau

KAMMER-
MUSIKTAGE

ERÖFFNUNGSKONZERT

Joseph Haydn (1732-1809): Streichquartett C-Dur, op. 74, 1; Hob. III:72
Vogler Quartett

Arthur Honegger (1892-1955): Sonatine für Violine und Violoncello, H80
Jonian Ilias Kadesha, Vashti Hunter

Pause

César Franck (1822-1890): Klavierquintett f-Moll
Vogler Quartett, Jonathan Ware



Vorverkauf
Amt für Kultur und Tourismus
Weiter Infos und Preise unter:
kammermusiktage-homburg.de

Do / 27.9.2018 / 20 Uhr
Saalbau

Joseph Haydn (1732-1809): Streichquartett F-Dur, op.74,2;
Hob. III:73, Vogler Quartett
Zoltán Kodály (1882-1967): Duo für Violine und Violoncello op.7
Jonian Ilias Kadesha, Vashti Hunter

Pause

Franz Schubert (1797-1828):
Frühlingsglaube (Uhland)
Die Sterne (Leitner)
Nacht und Träume (Collin)
Der Musensohn (Goethe)

Robert Schumann (1810-1856):
aus dem Liederkreis op. 39 (Eichendorff):
In der Fremde
Intermezzo
Waldesgespräch
Mondnacht
Im Walde

Reynaldo Hahn (1874-1947):
Quand je fus pris au pavillon (Charles d'Orléans)
A Chloris (Théophile de Viau)
Mai (François Coppée)
L'Enamourée (Théodore de Banville)
La Délaissée (Mme Blanchecotte)
Le Printemps (Théodore de Banville)

Benjamin Britten (1913-1976):
„Come you not from Newcastle“ (Folksongs):
The minstrel boy
At the mid hour of night
How sweet the answer
Sally Gardens
O Waly, Waly
Oliver Cromwell

Michael William Balfe (1808-1870):
„I Dreamt I Dwelt in Marble Halls“

Christiane Oelze, Jonathan Ware



Fr / 28.09.2018 / 20 Uhr
Saalbau

KAMMER-
MUSIKTAGE

„tristanesque-reflections in jazz“

Helmut Lörscher Trio



Sa / 29.09.2018 / 18 Uhr
Musikschule der Stadt Homburg

Heitor Villa-Lobos (1887-1959): Prelude Nr. 3 a-Moll, Etüde Nr. 10 b-Moll

Christopher Brandt

Christopher Brandt: 241 (Pavane) für Violine und Gitarre

Tim Vogler, Christopher Brandt

Arnold Schönberg (1874-1951): Streichsextett „Verklärte Nacht“, op.4,
in der Version für Klaviertrio (Arr. Eduard Steuermann)

Jonian Ilias Kadesha, Vashti Hunter, Jonathan Ware

Pause

Franz Schubert (1797-1828):

Die Forelle

Die junge Nonne

An die Musik

Christiane Oelze, Jonathan Ware

Gabriel Fauré (1845-1924):

„La bonne Chanson“, Liederzyklus op.61 (Paul Verlaine)

Christiane Oelze, Jonathan Ware, Vogler Quartett



Niccolò Paganini (1782-1840): Terzett D-Dur für Violine, Violoncello und Gitarre

Jonian Ilias Kadesha, Vashti Hunter, Christopher Brandt

Benjamin Britten (1913-1976):

Englische Volkslieder für Sopran und Gitarre:

I will give my love an apple

Sailor-boy

Master Kilby

The Soldier and the Sailor

Bonny at Morn

The Shooting of his Dear

Manuel de Falla (1876-1946):

Siete canciones populares españolas:

El paño moruno

Seguidilla murciana

Asturiana

Jota

Nana

Canción

Polo

Christiane Oelze, Christopher Brandt

Pause

Mario Castelnuovo-Tedesco (1895-1968); Quintett für Gitarre und Streichquartett, op. 143

Christopher Brandt, Vogler Quartett

Di / 02.10.2018 / 18 Uhr
Klinikkirche

KAMMER-
MUSIKTAGE

„Musik-Körper-Geist: Was Musizieren mit uns macht“
Gesprächskonzert mit Prof. Dr. med. Dipl. mus. Eckart Altenmüller

Jaques Ibert: „Entr'acte“ für Flöte und Gitarre
Wolfgang Amadeus Mozart: Flötenquartett D-Dur, KV 285. 1.Satz
(Allegro)
Luigi Boccherini: Gitarrenquintett ein Satz

Eckart Altenmüller, Christopher Brandt, Vogler Quartett

Mi / 03.10.2018 / 11 Uhr
Saalbau

ABSCHLUSSKONZERT

Joseph Haydn (1732-1809): Streichquartett g-Moll, op.74,3; Hob. III:74
(„Reiterquartett“)

Vogler Quartett

Ludwig van Beethoven (1770-1827): Duett mit zwei obligaten Augenglä-
sern Es-Dur, WoO 32

Benjamin Rivinius, Gustav Rivinius

Astor Piazzolla (1921-1992):

aus „L'Histoire du Tango“: „Bordel“ und „Café“

Tim Vogler, Christopher Brandt

Pause

Johannes Brahms (1833-1897): Streichsextett G-Dur, op. 36

Vogler Quartett, Benjamin Rivinius, Gustav Rivinius



Die Kunst, innovativ zu sein

Kreative Köpfe sind gefragt – bei Schaeffler leben wir vom Ideenreichtum unserer Mitarbeiter. Mit dem Know-How unserer Spezialisten entwickeln wir innovative Technik für die Mobilität für morgen.

www.schaeffler.de

SCHAEFFLER

DIE THEATERGASTSPIELE



- 06.09.2018 Die Feuerzangenbowle
- 18.10.2018 Die Räuber
- 25.10.2018 Oh wie schön ist Panama (K)
- 15.11.2018 Ein Mord wird angekündigt
- 12.12.2018 Tod eines Handlungsreisenden
- 17.01.2019 Misery
- 14.02.2019 Moving Shadows
- 28.03.2019 Das Boot
- 18.04.2019 Die 12 Geschworenen
- 07.05.2019 Pippi feiert Geburtstag (K)



Die Homburger Theatergastspiele bieten in der diesjährigen Saison eine ausgewogene Mischung aus ernsten Stücken, Komödien, klassischem Schauspiel und modernen Aufführungen.

Alle Veranstaltungen finden im Kulturzentrum Saalbau statt. Beginn jeweils um 19 Uhr. Vorstellungen der Kindertheater (K) beginnen jeweils um 10 Uhr und um 15 Uhr.

Do / 06.09.2018 / 19 Uhr
„DIE FEUERZANGENBOWLE“

PK1 - 26 € · PK2 - 24 €

Komödie von Heinrich Spoerl

Landesbühne Rheinland-Pfalz

Inszenierung: Jan Bodinus

Ensemble:

Michelle Wiesemes	Leo Kamphausen	Helmut Büchel
Justin Dörpinghaus	Manfred Molitorisz	Tino Leo
Simon Greichgauer	Nicolas Folz	Peter Nüesch



Bei einem geselligen Abend vor einer Feuerzangenbowle schwelgt die angeheiterte Herrenrunde in Erinnerungen an die gute alte Schulzeit. Nur einer kann nicht mitreden: der Schriftsteller Dr. Johannes Pfeiffer kennt weder Pauker noch Pennälerstreiche, denn er wurde von einem Privatlehrer unterrichtet. So entsteht eine wahre „Schnapsidee“: Pfeiffer soll das Versäumte nachholen und in dem kleinen Provinznest Babenberg inkognito die Schulbank drücken.

Also verwandelt sich der junge, mondäne Erfolgsautor in den Oberprimaner Hans Pfeiffer - „mit drei f“, der mit allerlei Streichen ein beschauliches Gymnasium gehörig auf den Kopf stellen soll.

Theateradaption des legendären Films mit Heinz Rühmann und dem gleichnamigen Roman von Heinrich Spoerl.

Gebrauchte und antiquarische
Bücher zum Niedrigpreis

*für den leidenschaftlichen Leser oder
für die Sammlung des Liebhabers*

www.ottosbuecher.de

Ottos Bücherkabinett



An der Remise 8 - 66424 Homburg
Tel: (06806) 988083

geöffnet samstags
von 10 bis 17 Uhr

*Ob Kriminalroman oder Regionalliteratur,
ob Fantasie oder Reiseliteratur,
ob Esoterik oder Naturheilkunde...*

**...mehr als 25.000 Bücher
aus allen Gebieten!**

HOMBURG

– kein stilles Örtchen.



 **UDO ECKHARDT**
HEIZSYSTEME | MODERNE BÄDER

Am Schützenhof 5 | 66424 Homburg | TEL 06841 93482-0 | www.saarpfalz-waerme.de

PK1 - 26 € · PK2 - 24 €

von Friedrich Schiller

Neues Globe Theater Potsdam

Mit: Sebastian Bischoff, Saro Emirze, Rike Joeinig, Andreas Erfurth, Kai Frederic Schrickel und Petra Wolf

Percussion: Toni Nissl

Regie: Andreas Erfurth

Ausstattung: Ulrike Eisenreich

Technik: Kai Dommert



Schillers frühes Drama „Die Räuber“ schildert die tödliche Auseinandersetzung mit der väterlichen Ordnung, die ihnen Obdach und Liebe versagt und keine Zukunft mehr bieten kann. Karl ist eigentlich Everybody's Darling, dem die Welt zu eng und bieder geworden ist. Teils aufgrund eigener Überschätzung und idealistischem Radikalismus, teils durch die Intrige des Bruders ist er verstoßen aus der Sphäre des Vaters und der Gesellschaft. Jetzt will er Vergeltung. Der Kraftmensch Karl schwingt sich zum Hauptmann einer Räuberbande auf...

Wir erleben Outlaws, die bis in die letzte Konsequenz hinein alles um sich herum in den eigenen Abgrund ziehen und selbst verglühen.

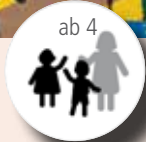
Zentrales Motiv der Figuren ist der Konflikt zwischen Verstand und Gefühl, und Ihr Verhältnis zu Gerechtigkeit, Gesetz, Moral und persönlicher Freiheit.

Do / 25.10.2018 / 10 und 15 Uhr
„OH WIE SCHÖN IST PANAMA“

KINDER
THEATER



ab 4



Der kleine Tiger und der kleine Bär leben glücklich gemeinsam in ihrem Häuschen. Der Bär angelt Fische, der Tiger findet Pilze, schält Kartoffeln und abends wird gekocht. Eines Tages fischt der Bär eine Kiste mit der Aufschrift „Panama“ aus dem Wasser und diese Kiste duftet von oben bis unten nach Bananen. Beide bekommen eine große Sehnsucht nach Panama, dem Land ihrer Träume.

Am nächsten Tag packen sie zusammen, bauen einen Wegweiser und beginnen eine abenteuerliche Reise. Sie lernen unterwegs viele Tiere kennen, doch wie man nach Panama kommt, weiß keines genau. Nach zahlreichen Abenteuern finden die beiden einen wunderbaren Ort, wo es ihnen am allerbesten gefällt - dort gibt es ein Häuschen und ein Schild, auf dem steht „Panama“...

von Marianne Terplan nach der Erzählung von Janosch

ERW. 8 € · KINDER 6 €

Theater Poetenpack

der kleine Bär

der kleine Tiger

Maus, Fuchs, Hase, Krähe

Musik / Gans, Kuh, Igel

Regie

Bühne

Kostüme

Regieassistentz

Technik und Beleuchtung

Künstlerische Leitung

Reiner Gabriel / Codrin Serbanescu

Felix Isenbügel / Patrick Depari

Robert Krupke

Arne Assmann

Julia Penner

Eric Gradman

Caroline Sanchez

Marie Baumgarten

Christian Hoffmann

Andreas Hueck



© Foto: Constanze Henning

Marianne Terplan hat das 1978 erstmalig erschienene, inzwischen berühmte Kinderbuch von Janosch für die Bühne bearbeitet. Eine abenteuerliche Reise um die Welt und eine Geschichte über Freundschaft - als Theaternachmittag mit Musik für die ganze Familie

PK1 - 26 € · PK2 - 24 €

Krimi-Klassiker von Agatha Christie

Übersetzung Ruth Mueller-Eisler

Berliner Kriminaltheater

Fassung und Regie: Wolfgang Rumpf

Produktionsleitung: Wolfgang Seppelt

Regieassistentz: Max Fritz

Bühnenbild: Manfred Bitterlich

Kostümbild: Mirjam Kastner

Technische Leitung: Sven Seemann

Besetzung:

Miss Marple

Gundula Piepenbring

Julia Simmons

Alexandra Maria Johannknecht* /

Anne Messerschmidt

Letitia Blacklock

Katrin Martin

Dora Bunner

Vera Müller

Mitzi

Susanne Meyer

Philippa Haymes

Jenny Löffler

Edmund Swettenham

Sebastian Freigang

Patrick Simmons

Oliver Gabbert

Inspektor Craddock

Karl-Heinz Barthelmeus



Ein Fall für Miss Marple!

Drei entzückende, schrullige alte Tanten erfahren durch eine Annonce in der Zeitung, dass in ihrem Haus ein Mord stattfinden soll. Die neugierige Anteilnahme der Nachbarn nimmt mehr und mehr voyeuristische Züge an. Gott sei Dank nimmt sich Miss Marple des Falles an; aber auch sie kann nicht verhindern, dass nach einem Stromausfall die Leiche eines Mannes im Wohnzimmer liegt. Und dann wird auch noch Tante Dora vergiftet. Was soll Miss Marple davon halten? Aber dann entdeckt sie etwas Merkwürdiges...



SAUNAWELT WELLNESS & MASSAGE HALLENBAD & FREIBAD

Kaiserslauterer Str. 19a
66424 Homburg

Telefon: 06841/188 77 -0
www.koi-homburg.de



RATS-APOTHEKE

Apotheker Christian Charissé
Talstraße 23 · 66424 Homburg

24h für Sie da – Tel: 0800 200 5223



Wir unterstützen viele Vereine Homburgs.
Wir unterstützen die Kultur.
Wir unterstützen soziale Projekte.

Dies können wir, weil viele von Ihnen
uns Ihr Vertrauen geben – Danke !

CHARISSÉ
APOTHEKE
SANUFACTUR

PK1 - 28 € · PK2 - 26 €

von Arthur Miller

Konzertdirektion Landgraf
Mit Helmut Zierl (in der Titelrolle),
Stephanie Theiß, Jonas Baeck, Paul Baeck, Martin Molitor,
Richard Erben, Frank Voß, Marsha Zimmermann
Regie: Harald Demmer (Regisseur von „Zweifel“)
Bühnenbild: Oliver Kostecka
Kostüme: Monika Seidl

© Tom Philippi



© Tom Philippi



Willy Loman wird nach Jahrzehnten zermürenden Berufslebens von seiner Firma als nicht mehr verwendungsfähig entlassen. Seiner Familie ist der verschuldete Handlungsreisende längst entfremdet. Auch die beiden Söhne Happy und Biff haben es wie ihr Vater zu nichts gebracht. Als Biff nun gegen die Lebenslügen seines Vaters revoltiert, sieht Lomann schließlich nur noch einen einzigen Ausweg...

Do / 17.01.2019 / 19 Uhr
„MISERY“

THEATER
GASTSPIELE

Stephen King/William Goldman

PK1 - 24 € · PK2 - 22 €

Badische Landesbühne

Inszenierung Carsten Ramm

Bühne Tilo Schwarz

Kostüme Kerstin Oelker

Musik Ziggy Has Ardeur

Darsteller Hannes Höchsmann, René Laier und Evelyn Nagel



Der Schriftsteller Paul Sheldon wurde mit den Frauenromanen seiner Misery-Serie zwar weltberühmt, verabscheut sie insgeheim aber. Eines Tages verunglückt er lebensgefährlich mit seinem Auto in einem Schneesturm. Sein „größter Fan“, die ehemalige Krankenschwester Annie Wilkes, rettet ihn und bringt ihn auf ihre abgelegene Farm. Zwar pflegt sie den durch seinen Unfall ans Bett gefesselten Sheldon, entpuppt sich aber zunehmend als Psychopathin: Sie hält ihn bei sich gefangen, verbietet ihm jeglichen Kontakt zur Außenwelt und verlangt, dass er einen weiteren Roman über

ihre Heldin Misery schreibt. Auf Protest des mittlerweile als verschollen geltenden Schriftstellers reagiert Wilkes mit Bestrafungen. Sheldon fügt sich ihrer Willkürherrschaft – zunächst jedenfalls ...

Stephen King ist der einflussreichste Autor des Unheimlichen seit Edgar Allan Poe und einer der meistgelesenen der Gegenwart. Mit den Figuren seiner Romane geht er menschlichen Urängsten auf den Grund und schafft damit eine einzigartige Kombination von atemloser Spannung und schwarzem Humor.



Schattentheater. Shadowdance. Schattenspiel.

Es gibt viele Begriffe für das Genre. Keiner reicht jedoch für die spektakuläre und berauschende Schattenshow „Moving Shadows“ unter der Regie von Harald Fuß aus

Wie man hier sieht, entführt das geheimnisvolle Schattenspiel in eine fantastische Welt. Die Körper der 8 Darsteller verschmelzen artistisch und werden zu Dingen, Tieren, Pflanzen und wieder zu Menschen. Unterstützt von mitreißender Musik entsteht ein fesselnder Bilderreigen, der Assoziationen und Emotionen weckt. Ein Spiel mit Licht und Schatten.

Mit erstaunlicher Präzision und verblüffender Leichtigkeit kreiert der Regisseur Harald Fuß charmante und einfallsreiche Geschichten – von zauberhaft poesievoll bis hinreißend komisch. Tauchen Sie ein in unsere magische Schattenwelt und genießen Sie eine Show der Extraklasse!

Do / 28.03.2019 / 19 Uhr
„DAS BOOT“

THEATER
GASTSPIELE

von Lothar-Günther Buchheim

PK1 - 28 € · PK2 - 26 €

a.gon Theater

Inszenierung:

Bühnenbild:

Kostüm:

Kommandant - Der Alte

Leutnant

LI, der leitende Ingenieur

1 WO, der Erste Wachoffizier

2 WO, der Zweite Wachoffizier

Bootsmann

Frenssen

Johann

Fähnrich Ullmann

Johannes Pfeifer

Pamela Schmidt

Sybille Gänßlen-Zeit

Johannes Pfeifer

Werner Marco Michel

Benedikt Zimmermann

Alexander Mattheis

Michael Gaschler

Johannes Pfeifer

Konstantin Gerlach

Oskar-Wolf Meier

Lukas Leibe



1941, mitten im Zweiten Weltkrieg: Deutsche U-Boote haben die Aufgabe, Handelsschiffe im Atlantik zu versenken. Doch die Schiffe werden von Zerstörern geschützt, und so hat die deutsche U-Boot-Flotte in nur einem Monat 13 Boote verloren. Erfahrene Matrosen sind mittlerweile Mangelware. Mit diesen Problemen hat auch der Kapitän von U96 zu kämpfen, der außer drei kriegserprobten Seeleuten, nur eine Mannschaft von „verdammten Rotznasen“ an Bord hat. Zudem muss er seinen ersten Wachoffizier, einen strammen Nazi, im Auge behalten und den unfreiwilligen Besuch des Marinekorrespondenten Werner in Kauf nehmen.

PK1 - 26 € - PK2 - 24 €

Kriminalstück von Reginald Rose

Berliner Kriminaltheater

Regie: Wolfgang Rumpf

Ausstattung: Manfred Bitterlich

mit Katrin Martin, Alexandra Maria Johannknecht, Maria Jany, Kristin Schulze, Gundula Piepenbring, Karl-Heinz Bartelmeus, Gert Melzer, Mario Krüger, Matti Wien, Thomas Linke, Wolfram von Stauffenberg und Klaus Rätsch



Letzter Tag eines schwerwiegenden und an sich eindeutigen Mordprozess mit schier erdrückender Beweislast: Ein 19-jähriger hat im Streit seinen Vater mit einem extrem auffälligen Springmesser erstochen. Die Anklage präsentiert zwei glaubhafte Zeugen. Beide haben den Jugendlichen bei der Ausführung der Tat beobachtet und ihn kurz darauf wegrennen gesehen.

Wir lernen zwölf New Yorker Männer und Frauen völlig unterschiedlichen Charakters

und Temperaments kennen, deren einzige Gemeinsamkeit es ist, bestimmt worden zu sein, in diesem Mordprozess einen einstimmigen Schiedsspruch zu fällen.

Elf der Geschworenen sind sich sofort einig: Der Angeklagte ist schuldig. Einer jedoch stellt sich gegen die Mehrheit: Er hat einen „begründeten Zweifel“ und plädiert deshalb auf nicht schuldig. Das Unverständnis der Mitgeschworenen ist groß.

Feinkost.Deluxe
Catering.Deluxe



Flatter

www.flatter-feinkost.de
06841 2878

Untergasse 4 | 66424 Homburg | info@flatter-feinkost.de



Unsere Stärke ist die Härte

Modernste Anlagen- und Verfahrenstechnik, gepaart mit spezifischem Anwendungs-Know-How, garantieren seit über 30 Jahren beste Wärmebehandlungsergebnisse.

Wir nehmen Dienstleistung ernst.

Darauf vertrauen unsere Partner in der Automobil-, Luft- und Raumfahrtindustrie und deren Zulieferer, im Maschinen- und Werkzeugbau täglich. **Tun Sie es auch!**



HARTETECHNIK GMBH

Industriegebiet Ost
Michelinstraße 4
D-66424 Homburg
Tel. +49 6841 97280-0
Fax +49 6841 97280-19
e-mail: info@wegener-haertetechnik.de

www.wegener-haertetechnik.de



ab 4



Viel Jubel, Trubel und buntes Spektakel in und um die Villa Kunterbunt, denn das stärkste Mädchen der Welt feiert Geburtstag! Kräftig mit feiern natürlich Pippis beste Freunde Thomas und Annika.

Aber bevor es an Geburtstagstorte und Kakao geht, gibt es für die drei noch jede Menge zu tun.

Da werden Briefe geschrieben, die Villa wird auf Hochglanz gebracht, und nebenher wollen natürlich sämtliche Weltmeere erobert werden.

Sogar die beiden Gauner Donner-Karlsson und Blom statten Pippi einen Besuch ab. Allerdings sind die beiden gar nicht zur Feier eingeladen, und ein Geschenk bringen sie auch nicht mit.

Aber Pippi wäre nicht Pippi, wenn sie darauf nicht die passende Antwort wüßte.

KULTUR IM MUSEUM

In dieser Reihe werden Comedy-, Kabarett- und Musikveranstaltungen in attraktiven Räumen der Homburger Museen präsentiert.

Do / 07.06. / „OQman Solo“

Do / 28.06. / Irish Folk Music mit „The Fenians“

Do / 12.07. / Comedy und Kabarett mit „Senay Duzcu“

Do / 26.06. / „Duo Solexx“ – zwei charismatische Frauen mit ihrer Musik

Do / 14.08. / Blues und Folk und mehr, mit „Blueshimmel“

Do / 30.08. / eine italienisch - romantische Nacht mit „Pietro Ramaglia“

NORMAL 10 €, ERM. 8 €

„OQMAN SOLO“

Klein, still, persönlich und
mittendrin.

© Foto: Markus Okuesa



Anders als der Wirbelwind bei „Oku & the Reggaerockers“ berührt sein Alter Ego auf die eher sanfte Weise, aber nicht minder intensiv. Leise, entlang der Töne, zwischen den Zeilen, auf den Punkt und über den Dingen schwebt OQmanSolo auf dieser Brise durch die Landschaft, hinein durch offene Fenster – und wird ein und ausgeatmet, wie das Leben. In dieser Dimension des deutschsprachigen Souls findet sich Oku plötzlich wieder!

Als er die Augen öffnet, sitzt er spät in der Nacht am Klavier und singt dazu Lieder, die tief aus seiner Seele wehen. Es sind persönliche und ehrliche Songs, mit seinem typischen Augenzwinkern. Lange behält Oku diese Lieder für sich und die Melodien verlassen nie die Wände seines Studios. Aber irgendwann reicht es – das Zimmer ist voll und die Songs müssen endlich raus.

Balladen und Pop-Songs zu Fragen des Lebens und der Liebe – ohne Kitsch und Schnulze! Ein Trip unter die Oberfläche Richtung Kern der Sache...

Irish Folk Music mit „**THE FENIANS**“ NORMAL 10 €, ERM. 8 €

Die Celtic-Folk-Band „The Fenians“ wurde 1985 in Jägersburg, einem Stadtteil von Homburg gegründet.

Seit Mitte der 90er Jahre gibt es die „Kerngruppe“, die gemeinsam aus Freude an keltischer Kultur ihre Folksongs zum Besten gibt. Seitdem sind noch weitere Instrumentalisten und Sänger dazu gestoßen, so dass die Band inzwischen aus 8 Mitgliedern besteht, von denen meist 5 und 7 bei Live-Auftritten dabei sind.



Höhepunkte der Bandgeschichte sind Auftritte in der Reihe „Kultur im Museum“ der Stadt Homburg, dem Folkfestival auf der Homburger Waldbühne und natürlich der alljährliche Open-Air Auftritt beim Obst- und Gartenbau-Verein in Schwarzenbach.

Das Anliegen der Band ist es ein Stück irischer Lebensfreude rüber zubringen und zum gemeinsamen geselligen Beisammensein und Feiern anzuregen. Das Repertoire der Band umfasst Lieder und Musikstücke aus dem keltischen Kulturraum, vor allem natürlich aus Irland und Schottland. Vereinzelt kommen auch mittel- und althochdeutsche Lieder zur Aufführung.

Im Mittelpunkt der Formation stehen Songs, die irische Lebensfreude widerspiegeln. Doch wie sollte es auch anders sein: auch Liebeslieder, Trinklieder, das Besingen von Land- und Grafschaften Irlands und Schottlands und Songs über Freiheit und Unabhängigkeit werden von der Gruppe interpretiert.

NORMAL 10 €, ERM. 8 €

Comedy und Kabarett mit **„SENAY DUZCU“**



© Foto: Senay Duzcu

„Hitler war eine Türkin?!“

Echt jetzt? War Hitler eine Türkin?

„Du Hitler“ wurde sie von einem nichtdeutschen Mitbürger im Zug beschimpft, als sie ihn bat, sein Rad ordentlich abzustellen, damit die Fahrgäste in den Zug einsteigen können.

Eigentlich will Senay Duzcu doch nur richtig in Deutschland ankommen und die Ordnung achten. Als der Komikerin beim Schminken vor einem Auftritt der künstliche Wimpernstreifen versehentlich vom Oberlid auf die Oberlippe schwebt, fällt es ihr wie Schuppen von den Augen: Man kann es mit dem „Anpassen“ auch übertreiben.

Sie ist eine explosive Mischung. Die Tochter aus einer klassischen Gastarbeiterfamilie sprengt jede Schublade: Sonderschülerin und Stipendiatin für Hochbegabte. Legasthenikerin mit Architektur-Diplom.

Ihre streng muslimischen Eltern steckten sie in eine katholische Klosterschule. Unter anderem hatte Senay daher Probleme, einen passenden Ehemann zu finden. Ihre sehr tolerante Mutter sagte immer zu ihr: „Es ist nicht schlimm, Kind. Du kannst einen Nicht-Moslem heiraten, Hauptsache, er wird zu einem Moslem ... beschnitten.“

Auch als Architektin wurde sie nie ernstgenommen. Auf der Baustelle riefen ihr die türkischen Bauarbeiter zu: „Kommen Sie in zwei Wochen, dann dürfen Sie putzen!“

Do / 26.07.2018 / 20 Uhr
GUSTAVSBURG JÄGERSBURG

KULTUR IM
MUSEUM

„DUO SOLEXX“

zwei charismatische Frauen
mit ihrer Musik

NORMAL 10 €, ERM. 8 €



© Foto: Alexandra Schwarz

SoLexe sind Sonja Hewer (Gesang, Akustikgitarre, Djembe, Querflöte) und Alexandra Schwarz (Gitarren und Gesang), ein eingespieltes Team zweier saarländischer Musikerinnen.

Das Programm von SoLexe spiegelt drei Jahrzehnte Pop, Soul und Folkmusik wieder. Unter dem Motto „Songs in a new dress“ werden bekannte Songs z.B. von Cindy Lauper, Carole King, Melissa Etheridge, Sting oder Toto für die Miniaturbesetzung arrangiert und gespielt.

So schrieb der Trierer Volksfreund nach einem Konzert der beiden Musikerinnen: „Sonja Hewers Stimme lädt zum Träumen ein und das Gitarrenspiel von Alexandra Schwarz ist von einer gekonnten Mühelosigkeit, dass es den Zuhörern schon nach wenigen Takten die Härchen aufstellt.“

Auch eigene Songs finden sich im Programm der beiden Musikerinnen.

NORMAL 10 €, ERM. 8 €

Blues und Folk und mehr,
mit **„BLUESHIMMEL“**



Die Engel:
Michael Wack (Git./
Harm./ Voc)
Andrea Tognoli (B/Voc)
Thomas Girard (Sax)
Benjamin Pfahler (Dr/Voc)
Vinzenz Wolf (Git./Voc)
Philip Freyer (Violine).

Seit 1980 verbindet der Zweibrücker Bandgründer und Sänger Michael Wack Blues mit Pfälzer Mundart auf einzigartiger Weise. Das Ergebnis ist eine sehr unterhaltsame Mischung aus traditionellen Bluesthemen wie Liebe, Lust und Laster, sowie landestypische Geschichten z.B. das gesungene Rezept der „Grumbeersupp“ in einem musikalischen Gewand von Cajun oder die wahre Geschichte über den Teufelsbrunnen in „De Deiwel soll se hole“.

Aber auch philosophische Themen wie z.B. „Freiheit iss Meileweit“ oder „Wo fangt de Himmel aan“, von der aktuellen CD, werden mit ausgefeilten Arrangements zu Pogrammhöhepunkten.

Die Musik umfasst ein Spektrum von traditionellem Blues über Rock, Jazz, Country, bis hin zum zeitgemäßen Rap, wobei die Intensität des Rock'n Roll immer im Vordergrund steht. Inclusive ausgiebiger Instrumentalpassagen.

Die Band besteht seit 1996 und stellt ihre Spielfreude und Kompetenz in Sachen Blues und saarpfälzer Mundart bei jedem Auftritt unter Beweis.

Ob bei Festivals oder bei intimen Konzerten in Club und Kneipe, ob als Akustik Trio oder Sextett, Blues Himmel finden immer den direkten Draht zum Publikum. Die Menschen hören gerne zu, singen mit und werden Teil der Musik.

Do / 30.08.2018 / 20 Uhr
GUSTAVSBURG JÄGERSBURG

KULTUR IM
MUSEUM

eine italienisch-romantische Nacht mit
„PIETRO RAMAGLIA“

NORMAL 10 €, ERM. 8 €

„Pietro Ramaglia
on vocals“
(feat. Bernhard
Wittmann-piano)



Dieses Duo, bestehend aus Gesang und Klavier, verzaubert durch pure Emotionalität.

Ramaglia hat sich als Schlagzeuger international einen Namen gemacht und hat mit seiner Band Groovin Affairs bereits mit Top Acts wie Sarah Connor, Melanie Thornton und La Bouche zusammengearbeitet.

Das Singen ist seine zweite große Leidenschaft, die in den letzten Jahren immer größere Formen angenommen hat. Er betritt das Vocal & Piano Projekt zusammen mit Pianist Bernhard Wittmann, welcher ebenfalls als Produzent und Komponist tätig ist. Wittmann hat u.a. mit bekannten Künstlern wie Matthias Reim, Michelle, Thomas Blug und Frank Nimsgern (Musical „Snow White“) zusammengearbeitet hat.

Das Repertoire besteht u.a. aus neu arrangierten Songs von Sängern wie Michael Bublé, Richard Marx, Xavier Naidoo, Jamie Cullum, Jon Bon Jovi und Eros Ramazzotti.



Wir heißen seit vielen Jahren Künstler aus
aller Welt in unserem Haus
herzlich willkommen.



HOTEL EULER

~ seit 1877 ~

Talstraße 40 · D-66424 Homburg/Saar
Tel.: 06841 - 9333 0 · Fax: 06841 - 9333 222
www.hoteleuler.de

EVENTS IM MUSIKPARK



Attraktive Rock-, Folk- und
Blues-Konzerte von internationalen
Bands und überzeugenden
Tribute-Formationen

MUSIKPARK
HOMBURG

Do / 31.05.18 / 20 Uhr

SKERRYVORE -

CELTIC ROCK AUS SCHOTTLAND

VVK 17 € AK 20 €



SKERRYVORE ist Rockmusik aus Schottland, die ihre Kraft und Schönheit aus der Tradition zieht. Bei den Balladen verzaubert Alec Dalglish's unglaubliche Stimme das Publikum.

Dieser Mix hat den Jungs seit 2011 mehrere Awards eingebracht: Live Act of the Year (STMA), beste CD und bester Singer/Songwriter (SNMA). Zudem waren Skerryvore das Gesicht der weltweiten „Visit Scotland“ Kampagne. Schottische Medien wie „The Herald“ sehen in Skerryvore gar die neuen Runrig. Für Runrig sind die Skerries, wie die Fans sie liebevoll nennen, aber keine Konkurrenten sondern Freunde.

Zum 10jährigen Bandjubiläum erschien letztes Jahr das mittlerweile 5. Album „Skerryvore Decade“. Man hört diesem Album an, dass die Band angekommen ist. Dieser Meinung sind nicht nur die Festivals wie T in the Park (GB), Poyenberg Irish Open Air, Blacksheep Festival, Celtic European

Festival, Milwaukee Irish Fest (USA) oder Tonder Festival (DK)

Das Sextett hat sich nach dem Leuchtturm auf der „Isle of Tiree“ im Westen Schottlands benannt. Leuchttürme sind seit Menschengedenken Orte voller Mystik und Einsamkeit. Sie weisen Seefahrern den Weg in den sicheren Hafen oder lassen sie gefährliche Klippen umschiffen. Eine tolle Inspiration für eine junge Band, die mit ihrem außergewöhnlichen Sound und einer bestechenden Regelmäßigkeit Leuchtsignale in die Welt sendet und täglich neue Fans gewinnt.

Was macht den Skerryvore Sound so attraktiv? Es sind die einzigartige Stimme des Frontmannes und Melodien mit einem hohen Wiedererkennungswert, aber auch der Spannungsbogen zwischen Singer/Songwriting von heute und dem archaischen Klang urschottischer Instrumente wie Bagpipes, Akkordeon und Fiddle.

www.skerryvore.com

Do / 13.09.2018 / 20 Uhr
BLACK SORROWS -

MUSIKPARK
HOMBURG

KULTBAND AUS „DOWN UNDER“

VVK 17 € AK 20 €



THE BLACK SORROWS sind seit Jahrzehnten an der Spitze der australischen Musik. Die Band ist bekannt für ihre hochenergetischen Live-Shows. Musikalisch sind The Black Sorrows die Meister des Eklektischen, vom Gospel bis zur süßen Seele, vom rohen Blues bis zum Country mit einem Hauch von Jazz und wilden Rock'n'Roll Joyrides, kein musikalischer Stil wartet auf einen Tanzpartner. Die Black Sorrows werden im September 2018 durch Deutschland touren, um die Veröffentlichung ihres 21. Albums zu unterstützen.

Joe Camilleri kam zu nationaler Prominenz als Frontmann der einflussreichen '70er R'n'B Gruppe Jo Jo Zep and The Falcons. Nach der Auflösung der Falcons, gründete er The Black Sorrows mit mehreren unabhängigen Alben. Der große Erfolg kam mit dem Angebot eines weltweiten Plattenvertrags durch CBS/Sony. Unermüdlich machten The Black

Sorrows zahlreiche Konzerttours in Australien, spielten vor ausverkauften Sälen quer durch Europa, erzielten 18 ARIA Nominierungen sowie zwei ARIA Awards, gewannen zahlreiche Gold- und Platin-Schallplatten und verkauften Millionen Alben.

Als Leader von zwei der erfolgreichsten australischen Bands und mit einer musikalischen Karriere von über 50 Jahren wurde Joe 2007 in die ARIA Music Hall of Fame aufgenommen und vom Rolling Stone Australia mit dem Titel "Living Legend" ausgezeichnet. Joe hat fast 50 Alben in seiner Karriere veröffentlicht und diverse Künstler wie Elvis Costello und John Denver haben Versionen seiner Songs aufgenommen.

Für die Homburger Kulturszene ist der Auftritt dieser Band ein außergewöhnliches Highlight.

**MIT CHRIS KRAMER & BEATBOX'N'
BLUES UND DER TIMO GROSS BAND**

© Foto: Frank C. Mueller



CHRIS KRAMER & BEATBOX'N' BLUES

Das innovative Trio macht sich daran, dem alterwürdigen Blues mächtig Dampf zu machen. Die verwegene Idee, zwei Gitarren, Gesang und Mundharmonika mit der artfremden Beatbox zu kreuzen, funktioniert prächtig und geht als Liveact heftig zur Sache.

Mal traditionell bluesig, mal grooveorientiert funky, mal rau, rockig und elektrisch, mal sanft, einfühlsam und akustisch – das Trio beherrscht das Handwerk perfekt. Und weil unbändige Spielfreude die drei nach vorne peitscht, ist für das begeisterte Publikum beste Unterhaltung garantiert.

Besetzung: Chris Kramer (Mundharmonika, Gitarre, Gesang), Kevin O Neal (Beatbox) und Sean Athens (Gitarre).



© Foto: Thorsten Scherff

Als „neuen Helden der deutschen Blueszene“ bezeichnete die Eclipsed den 51-Jährigen in einer Rezension. Zurecht, denn **TIMO GROSS** zelebriert seinen ganz eigenen Stil – traditionsverbunden und doch modern.

Die beiden jungen Musiker Alex Bernath am Schlagzeug und Patrick Pilarski am Bass unterstreichen die Frische und Spielfreude der Band – und zeigen, dass Timo Gross' Blues nichts mit angestaubten Klischees zu tun hat. Entspannt, dabei immer auf den Punkt und auf einem durchgängig hohen Energielevel, liefern sie dem „grand monsieur du Blues“ (DNA) eine treibende und inspirierende Basis. Weltklasse!

„In einem guten Song geht es immer um Schmerz, Sehnsucht, Freude und Lust“, sagt Timo Gross.

„Er ist ein Abbild des Lebens, aber er transformiert es auf eine andere Ebene, die höher und größer ist als wir.“ Aber natürlich geht es Ihm auch um Energie und Ausdruck.

Oh!lio

himmlisch italienisch



Ristorante Pizzeria - Marktplatz 1 - 66424 Homburg
Tel. 06841 - 97 29 99 0 - reservierungen@ohlio.de

 **Gelat!oh**
Das besondere Eiscafé
Eisenbahnstraße 5
66424 Homburg

 **VIN!OH**

Weine, Antipasti & mehr
Marktplatz 3 - 66424 Homburg





Ana Popovic, geboren in Serbien, wuchs in einer Familie auf, wo Musik eine bedeutende Rolle spielte. Inspiriert von der beeindruckenden Blues- und Soul-Plattensammlung ihres Vaters, lernte sie schon früh das Gitarrenspiel und entwickelte sich zu einer phänomenalen Saitenakrobatin. Ihr musikalisches Können und ihre außergewöhnliche Stimme verhalfen ihr schnell zu Ruhm und Ehre.

Ana ist eine Musikerin, die in verschiedenen Musikrichtungen zu Hause ist und die Herausforderung liebt. Sie hat keine Angst davor, ihrer Musik neue Richtungen hinzuzufügen und ist bekannt dafür, stets ihre Songs mit einem neuen Schliff und musikalischem Styling zu perfektionieren.

Anas Alben wurden von Kritikern regelmäßig hochgelobt, sie erhielt durch ihre Musik schon zahlreiche internationale Preise

und Auszeichnungen. Mit „Trilogy“, ihrem jüngsten Projekt, veröffentlichte Ana nun ein 3er CD-Set, das dreiundzwanzig Blues, Jazz und Funk Songs umfasst. Jeder Musiker auf dem Album ist ein Meister auf seinem Instrument. Über das gesamte Album hinweg sind Ana und ihre Band mühelos in der Lage, von Genre zu Genre zu wechseln.

„Ana Popovic ist eine höllisch gute Gitarristin.“ - Bruce Springsteen

„Ana rockt den Blues in feinsten Art und Weise.“ - Billy Gibbons (ZZ Top)

Ana ist mit ihrer Band unermüdlich auf Tour, spielt in exklusiven Clubs genauso gern wie auf großen Blues-, Jazz- und Rock-Festivals. Auch in Homburg wird Ana Popovic ein absolutes Highlight sein, sowohl optisch als auch musikalisch!

So / 24.11.2018 / 20 Uhr
ANOTHER JOURNEY (NL) –

**THE ULTIMATE JOURNEY
TRIBUTE BAND**

MUSIKPARK
HOMBURG

VVK 17 € AK 20 €



Ausgestattet mit einem unglaublichen musikalischen Talent und einer seltenen Begabung für unverkennbares massenkompatibles Songwriting war die US-Band Journey über Jahrzehnte weltweit der Inbegriff für besten melodischen Hardrock. In der Person von Steve Perry hatte die Supergroup einen der besten Sänger der Welt, für den kein Pitch zu hoch war und mit Neal Schon (ex Santana) einen mehr als fantastischen Gitarristen. Dazu kamen unerschöpfliche Keyboardsounds, die von einer Blues-trainierten Rhythmusgruppe angetrieben wurden. Am 7. April 2017 erhielten Journey einen wohlverdienten Platz in der Rock and Roll Hall of Fame.

„Another Journey“ aus den Niederlanden ist die ultimative Journey-Tributeband. Sie wurde Anfang 2003 gegründet und besteht aus fünf Mitgliedern:

Ton Vendel - Gesang
Jeroen Kleij - Leadgitarre, Backing Vocals
Koos Vendel - Bassgitarre, Backing Vocals
George Vlaar - Keyboards, Gitarre, Backing Vocals
Joey Spijker - Schlagzeug

Another Journey gelingt es mit ihren authentischen Auftritten, Klassikern wie „Don't Stop Believin'", „Separate Ways“, „Wheel In The Sky“, „Any Way You Want It“, „Who's Cryin' Now“, „Lights“ oder „Faithfully“ neues Leben einzuhauchen. Für Fans ein unverzichtbares Konzertereignis.

MUSIKPARK
HOMBURG

Sa / 08.12.2018 / 19.30 Uhr

PURPLE HAZE & SIN CITY

VVK 12 € AK 15 €

25TH ANNIVERSARY TOUR - SPECIAL GUEST: JOLLYCASTER



PURPLE HAZE ist eine Classic - Rock Coverband aus dem Saarpfalz-Kreis, die bereits 1993 gegründet wurde. Das Sextett bringt eine hervorragende Liveshow zur Geltung und zeigt somit, dass Covern nicht nur Covern ist!

Was einmal als Projekt von jungen und engagierten Musikern begann, wurde nach einigen Umbesetzungen bald zu einer festen Formation mit dem Ziel, gute Rockmusik stilecht zu covern, um damit ein großes Publikum begeistern zu können.

Das Programm von **PURPLE HAZE** trifft jeden Geschmack, wird ständig aktualisiert und den entsprechenden Locations und Festivitäten angepasst!

Ob Hardrock oder Ballade, von Bon Jovi, Whitesnake, Queen, Iron Maiden, Deep Purple oder Kiss ist für jede Altersstufe der richtige „Sound“ mit dabei.

SIN CITY, der Name steht seit 25 Jahren für High Voltage-Rock'n'Roll. Genau wie die großen Vorbilder AC/DC verstehen es die fünf Pfälzer Musiker hervorragend, immer wieder eine energiegeladene Show zu präsentieren. Egal ob im kleinen Club oder auf der riesen Open Air-Bühne, bei unzähligen Auftritten rockten **SIN CITY** was das Zeug hält!!! Das soll auch so bleiben!!!

Songs wie Hells Bells, Back in Black oder Highway to Hell sind ein MUSS für alle Rockmusik-Fans rund um den Erdball!!!

Deshalb trafen sich 1993 fünf musikverrückte, um die Songs der Young-Brüder zu covern. Aber nicht nur das, sie verstehen es einmalig den Titeln die Energie einzuhauchen, wie sie sonst nur von AC/DC „produziert“ wird.



In Homburg feiern **PURPLE HAZE** und **SIN CITY** ihr 25jähriges Bühnenjubiläum. Als Support liefert das Powerblues Trio **JOLLYCASTER** Gitarrenspiel, Gesang und Arrangements aus der Tradition des Blues im zeitgemäßen Rocksound mit mächtig Dampf..



Hotel-Restaurant ★★★

BÜRGERHOF

Bahnhofsplatz 14 · 66424 Homburg

Wir bieten ein großes Angebot aus der deutschen Küche, immer frisch zubereitet, zu bürgerlichen Preisen. Unser Nebenzimmer ist für Familienfeiern, Geburtstage oder Ähnliches für bis zu 60 Personen bestens geeignet.

Tel.: 0 68 41 / 93 47 30

Fax: 0 68 41 / 6 40 25

E-Mail: info@hotel-buergerhof-homburg.de

Auf Ihr Kommen freut sich Familie B. Legrom



ein **bussi** für einsteiger

jetzt einsteigen

- gute Anbindung der Stadtteile ans Zentrum
- wochentags halbstündlich
- am Wochenende stündlich

Den Fahrplan und weitere Infos erhalten Sie im Stadtbusbüro Talstraße oder beim saarVV Call- & Abo-Center unter 06898 500 4000.



Sa / 22.12.2018 / 20 Uhr
LAKE

MUSIKPARK
HOMBURG

**FEAT. ALEX CONTI & IAN CUSSICK
- DT. KULTROCK**

VVK 23 € AK 26 €



LAKE - The Legendary German Rockgroup
Sie wurde als Deutschlands renommierteste Rockband gefeiert. Sie erhielt den Deutschen Schallplattenpreis. Sie hatte mehrere Top 1-Hits. Sie haben Wishbone Ash die Schau gestohlen. Vor 35 Jahren sorgten sie hierzulande für ausverkaufte Hallen. Auch in den USA feierte man sie als eine der wenigen deutschen Rockbands bei großen Festivals und Konzerten mit Bob Dylan, Genesis, Eric Clapton und Santana. LAKE – der Name klingt wie eine Legende, um die es zwei Jahrzehnte still geworden war. Seit 2003 gibt LAKE wieder Konzerte.

Alex Conti hat wahrlich eine Spitzentruppe zusammen: Alex Conti (LAKE, Atlantis, Hamburg Blues Band) - guitar and vocals; Ian Cussick (Schottland) - lead vocals & percussion; Jens Skwirblies (Deno, Ian Cussick,

Bobby Kimball) - keyboards & backing vocals; Mickie Stickdorn (Jennifer Rush, Heinz R. Kunze, Elephant) - drums & backing vocals and Holger Trull (Joachim Witt, Rosebud, Cocker Cover Crew) - bass & backing vocals.

Damals wie heute gilt, was Kritiker dieser Band bescheinigen: Perfekter Sound, gern verglichen mit Steely Dan, bestechende technische Qualität und ein brillanter Livesound. Musik zwischen Blues, Pop, Rock und einer Prise Jazz. Wunderbare Songs, griffige Riffs, dröhnender Hammond-Sound, Vokalchor-Power, eine präzise Rhythmusgang und natürlich die unverwechselbare Gitarre von Alex Conti.

LAKE gehört zu den besten Acts, die Deutschland in der Rockmusik zu bieten hat.



Mit **JOHNBOY** steht zum Auftakt ein herausragender Vertreter des Genres "Pure Heavy Sound" auf dem Programm. Die seit 2005 existierende Band steht für modernen Heavy Rock im Power-Trio Format. Eingängige Riffs, getragen von einem fetten Gitarrensound und treibenden Rhythmen, gespickt mit melodischen Refrains, die zwar sofort, aber unaufdringlich ins Ohr gehen.

Ihr Ziel, simple, aber kraftvolle Rockmusik zu machen, entwickelt die Band seit nunmehr 12 Jahren konsequent weiter, hält dabei allerdings in Sachen Arrangements und Produktion an ihrer Eigenständigkeit fest und baut diese mit jedem Album kontinuierlich aus.

Wer an zeitgemäßem, handgemachtem Heavy Rock interessiert ist, sollte sich Johnboy auf keinen Fall entgehen lassen.

Die Saarbrücker Formation **AC ANGRY** hat sich über die Landesgrenzen hinaus einen Namen gemacht mit klassischer Rockmusik, die Spaß macht, die direkt in Bein und Nackenmuskulatur geht und mit provokanten Texten der naturgegebenen Mission dieser Musikrichtung vollauf gerecht wird.

Schon ihr 2013er Debutalbum „Black Denim“ sorgte für großes Interesse bei Fans und Medien. Das Album platzierte sich prompt auf Platz 1 der Amazon-Download-Charts und legte die Grundlage für umjubelte Konzerte unter anderem mit Saxon, Airbourne oder Black Label Society. Mit dem aktuellen Werk „Appetite For Erection“ schlagen AC Angry das zweite Kapitel einer vielversprechenden Laufbahn auf und dokumentieren ihren unbedingten Willen, weiter zu wachsen und sich neuen Herausforderungen zu stellen.

MIT JOHNBOY, AC ANGRY & NITROGODS



Als Topact des Abends heizen dann die **NITROGODS** richtig ein. Die drei Bandmitglieder sind namhafte Musiker mit illustrier Vorgeschichte. Gitarrist Henny Wolter spielte viele Jahre bei Primal Fear beziehungsweise Sinner und war Teil der Rock-meets-Classic-Tourneeband. Schlagzeuger Klaus Sperling (Freedom Call) gehörte lange Zeit ebenfalls zu Primal Fear. Im Epizentrum des NitroGods-Klangbebens steht ein in jeder Hinsicht imposantes Schwergewicht: Oimel Larcher, ein Bär von Musiker, dessen Bass-Spiel reine Kraft verkörpert und in dessen Kehle sich die ungezählten Liter an Bier und Whiskey unüberhörbar verdient

machen. Bereits für ihr erstes Studio-Album konnte die Band Nazareth-Sänger Dan McCafferty und Ex-Motörhead-Gitarrist „Fast“ Eddie Clarke als Gastmusiker gewinnen. Hier regiert ausschließlich Energie, Dynamik und der pure Rock'n' Roll. Also Augen und Ohren auf, wenn die Band die Bühne im Musikpark rocken wird. Und Vorsicht: Hier herrscht Explosionsgefahr!

Am ersten Samstag des Jahres 2019 sind alle Heavy Metal-Freaks herzlich eingeladen, den Musikpark in einen Headbanger-Tempel zu verwandeln.

Sa / 02.02.2019 / 20 Uhr

AMBY'S MUSIK-NACHT

VVK 14 € AK 17 €

MIT SUNSET SUPERSESSION (AMERICA TRIBUTE) UND BLANK PAGES



Amby Schillo:

Gesang, Cello, Percussion, Gitarre

Uwe Rosar:

Gesang, Lapsteel-Guit, E-Banjo, Gitarre

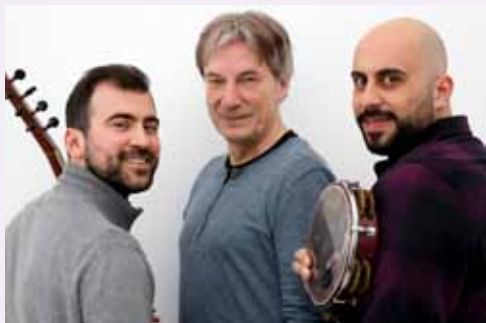
Wolfgang „Bodo“ Bode:

Gesang, Bass, Percussion

Die schönsten Songs der Band „AMERICA“ (A Horse With No Name, Ventura Highway, The Last Unicorn) bringt die Gruppe **SUNSET SUPERSESSION** auf die Bühne.

Die Instrumentierung ist ungewöhnlich: Cello, E-Banjo, Lapsteel-Guitar, Bass, Perkussionsinstrumente, Harp, E- und A-Gitarren werden miteinander kombiniert und harmonisieren sehr gut mit dem dreistimmigen Gesang.

Shadi Kassis, Perc.Voc. - Syrien
Hasan Hüseyin Talaz, Saz, Türkisch-Kurdisch
Amby, Perc.Git.Voc. Deutsch
haben sich unter dem Namen: **BLANK PAGES** zusammengefunden, um ein musikalisches Projekt ins Leben zu rufen, das östliche und westliche Musikeinflüsse auf eigene Art zu interpretieren sucht. Die Vielfalt der unterschiedlichen Musikkulturen soll sich in ihrem Programm widerspiegeln. BLANK PAGES steht für leere Blätter, die bei jedem Konzert neu beschrieben werden.



Sa / 16.02.2019 / 20 Uhr
WILLY & THE POOR BOYS -
A TRIBUTE TO CCR

MUSIKPARK
HOMBURG

VVK 17 € AK 20 €



WILLY and the POOR BOYS bringen zu 100% das Feeling der großartigen Songs von Creedence Clearwater Revival und John Fogerty auf die Bühne und erfüllen sich mit dem Covern der Songs von CCR selbst einen Traum, denn CCR ist ihre Musik und ihre Maxime lautet: „Eine Sache machen, diese aber richtig und ohne Kompromisse“. Grundlage für eine authentische CCR Coverband muss natürlich eine charismatische Stimme sein. Genau diese hat Tom Stalla,

der in unnachahmlicher Weise dem Original ganz nahe kommt und so schon fast alleine das perfekte CCR - Feeling verkörpert. Billy Azzurro an der Gitarre, Sam Sommer an den Drums und Bonnie Batzler am Bass komplettieren die schnörkellose, authentische CCR - Show, die durch den Multi-Instrumentalisten Robert Maaß (Vocals, Acoustic-Guitar, Keys) perfekt ergänzt wird.

Billy Azzurro übernimmt dabei so zu sagen die zweite Hälfte von John Fogerty und spielt von Blues- über Country- bis hin zu fetten Rocklicks alles, was die Songs von CCR neben dem Gesang ausmachen. Mit Sam Sommer und Bonnie Batzler ist dann noch eine eingespielte, hochprofessionelle Rhythmusgruppe am Werk, die ihresgleichen sucht.

WILLY and the POOR BOYS garantieren ein urwüchsiges, geradliniges und mitreißendes Musikerlebnis.

Sa / 16.03.2019 / 20 Uhr

LETZ ZEP -

VVK 28 € AK 32 €

EUROPE'S OFFICIAL NUMBER ONE TRIBUTE TO LED ZEPPELIN



In gewisser Art riecht es förmlich schon nach jeder Menge rockhistorischem Flugtreibstoff: **LETZ-ZEP**, die einstmals beste Led-Zepelin-Tribute-Show „nur“ im Vereinigten Königreich und inzwischen auch im Rest der Welt als solche gehandelt, geandelt durch Led Zeppelins Frontmann Robert Plant höchstselbst, landet in Homburg.

LETZ-ZEP sind keine Nostalgieveranstaltung, sondern musikalische Revolte gegen den Zahn der Zeit und das Vergessen. Sänger Billy Kulke und seine Mannen decken den kompletten Musikkatalog von Led Zeppelin ab und erweitern ihre Konzert-Setlist regelmäßig um die eine oder andere Klangperle. Ihre Bühnen-Performance vermittelt einen authentischen Eindruck des Schaffens der Rock-Ikonen und begeistert Unbedarfte

wie Szene-Veteranen gleichermaßen. Nur wenige Tribute-Bands schaffen es, ihren Vorbildern in Show, Sound und Outfit tatsächlich nahe zu kommen. Die Briten von LETZ-ZEP gehören zweifelsfrei dazu.

Mit LETZ-ZEP geht es sound- und outfitmäßig zurück in die Mitte der Siebziger Jahre, in die Zeit von „The Song Remains The Same“. Bester Beweis: Mr. Robert Plant höchstpersönlich zeigte sich nach einem LETZ-ZEP Konzertbesuch absolut begeistert! Der Goliath mit

der Löwenmähne lässt für gewöhnlich nie ein gutes Haar an anderen Rockröhren. Umso bemerkenswerter ist es also, wenn ausgerechnet Robert Plant sagt: „I walked in, I saw me“. Das gleicht einem Ritterschlag und bedeutet schlichtweg: Besser geht's nicht!

Die nicht selten zwei Stunden und mehr andauernden Konzerte von LETZ-ZEP sind eine gute Gelegenheit für Väter und Großväter, ihren Söhnen und Enkeln einen unmissverständlichen Eindruck davon zu vermitteln, dass der verrückte Typ mit den langen Locken auf den Schwarzweißfotos im Familienalbum seinerzeit nicht nur unheimlich cool aussah, sondern auch extrem heftig gerockt hat.

Sa / 06.04.2019 / 20 Uhr
**THOMAS BLUG'S ROCK ANARCHIE -
HOCHKARÄTIG BESETZTES
POWER-QUARTETT**

VVK 18 € AK 22 €



Thomas Blug will mit der ROCKANARCHIE den legendären Freigeist der 70er Jahre aufleben lassen, als lange Gitarrensoli noch im Radio ausgespielt und auf Live Konzerten frenetisch gefeiert wurden.

In Zeiten festgefahrener und berechenbarer Musikproduktionen konzentriert sich die ROCKANARCHIE wieder auf die revolutionären musikalischen Tugenden Improvisation, Spontanität und freie Arrangements.

Genau da wollen Thomas Blug und sein langjähriger Mitstreiter Rudi „Gulli“ Spiller (bass, vocals) bei ROCKANARCHIE den Faden wieder aufnehmen: „Wir erweisen diesen Bands und den Songs unsere Reverenz, aber mit genug Freiraum für eigene, abweichende Interpretationen. Live gesellen sich nicht selten Rock-Größen wie Mick Rogers (M. Mann's Earth Band), Tony Carey (Ex-Rainbow) oder Jürgen Zöllner (Ex-BAP) dazu.

Wer außer dem Stammduo in Homburg mit von der Partie sein wird, entscheidet sich kurzfristig. Auf jeden Fall ist jetzt schon klar: Es werden zwei musikalische Hochkaräter sein!

THOMAS BLUG zählt zu den weltbesten Gitarristen und genießt seit Jahren internationale Anerkennung. Sein „Ton“ besitzt eine Anziehungskraft, der man sich kaum entziehen kann. Arrangements und Kompositionen von Thomas Blug sind in Soundtracks von Filmen oder Fernsehserien zu hören und platzen sich wie „Victim of Love“ neuerdings auch in den Charts. Für sein virtuoseres Gitarrenspiel wurde er mit Auszeichnungen wie „bester deutscher Rock-Pop Gitarrist“ oder „FENDER Stratking of Europe“ geehrt. Sein musikalisches Werk als Solokünstler umfasst derzeit 8 Solo-Alben und 3 DVDs, darüber hinaus sind seine Fähigkeiten als Musiker, Komponist oder Produzent auch in der internationalen Musikszene gefragt. In Homburg präsentiert das Gitarren-genie sein Projekt „Rockanarchie“.

Sa / 04.05.2019 / 20 Uhr

CIRCLE OF HANDS - A TRIBUTE TO THE GOLDEN YEARS OF URIAH HEEP

VVK 17 € AK 20 €



Diese fantastische Band mit Musikern aus dem badischen Raum interpretiert ausschließlich traditionelles Songmaterial von Uriah Heep und feiert im In- und Ausland damit große Erfolge.

CIRCLE OF HANDS machen gleich klar, worum es geht: „Return To Fantasy“ ist Programm. Eintauchen in die erste erfolgreiche Uriah Heep Phase in den frühen Siebzigern, die geprägt ist von harten Gitarren und schweren mächtigen Orgelsounds, vor allem aber dem einschmeichelnden und bisweilen leicht operettenhaften Gesang des damaligen Sängers David Byron. Den hat Sänger Torsten Ilg perfekt drauf. Hier geht es um die wahren Klassiker. Die fünf Herren auf der Bühne haben den Geist der Altvorden perfekt aufgesogen und lassen mit viel Liebe zum Detail dröhnen.

Schon vor Jahren nannte die britische Gazette „Classic Rock Productions“ das Quintett überaus schmeichelhaft „world’s leading Heep tribute band“. Anlass war eine Einladung der echten Uriah Heep zur „Magician’s Birthday Party“.

Im Jahre 2006 gastierten Circle of Hands bereits auf der Homburger Waldbühne, wo sie mit keinem geringeren als Ex-Heep Mastermind Ken Hensley ein unvergessenes Open Air-Spektakel ablieferten.

„Circle of Hands sind keine Coverband und auch keine Tributeband, Circle of Hands sind „Uriah Heep – The Next Generation“ – nicht vermessen, sondern ehrlich.“

(Zitat Fachbuchautor Uwe Reuters, www.uriahheepbooks.de)

Sa / 18.05.2019 / 20 Uhr

PURPLE RISING -

DEEP PURPLE TRIBUTE SHOW

MUSIKPARK
HOMBURG

VVK 17 € AK 20 €



Patrick Sühl – Vocals
Reik Muhs – Guitar
Andreas König –
Hammond & Keyboards
Dominik Stotzem – Bass
Stefan Deissler – Drums

Deep Purple gilt zusammen mit Led Zeppelin und Black Sabbath als Wegbereiter des klassischen Hard Rock. Mit Titeln wie Black Night, Smoke on the Water, Child in Time oder Burn schuf die Band Klassiker für die Ewigkeit, die auch nach 40 Jahren nichts von ihrer Frische und Authentizität eingeübt haben.

PURPLE RISING interpretiert die Musik von Deep Purple gekonnt virtuos, ganz im Stil der Siebziger: Furiose Improvisationen und wilde Duelle zwischen Gitarrist Reik Muhs und Tastenmann Andreas König, der bereits mit Deep-Purple-Legende Jon Lord auf der Bühne stand, lassen Songs wie Child in Time und Space Truckin' gerne auch einmal die 20-Minuten-Marke sprengen. Scheinbar spielend meistert dabei der cha-

ris matische, stimmungsgewaltige Frontmann Patrick Sühl den Spagat zwischen sämtlichen Deep-Purple-Sängern. Wie beim Original anno 1970 wird so jedes Konzert zu einem einzigartigen Erlebnis.

Purple Rising weiß jedoch nicht nur musikalisch, sondern auch mit einer energiegeladenen Bühnenshow auf Original-Instrumenten zu begeistern. Marshall-Türme, eine Hammond C-3 nebst zwei Leslies und die Fender Stratocaster sind für eine authentische Darbietung ebenso obligatorisch wie die extravaganten Showeinlagen des Gitarristen, die Erinnerungen an die Bühnenpräsenz des jungen Ritchie Blackmore wach werden lassen. Purple Rising ist 2014 – drei Jahre nach Gründung – die gefragteste Deep-Purple-Tribute-Band Deutschlands.

HOMBURGS KLEINE, FEINE MUSIKKNEIPE



Kirrberger Str. 7 · 66424 Homburg · Tel. (06841) 99 34 800
www.mandys-lounge.de · info@mandys-lounge.de

In unserer stilvollen Lounge-Atmosphäre bestimmen Wohlfühlcharakter und freundlicher Service das Bild. In Mandy's Lounge schenken wir Ihnen Raum für eine Auszeit von der alltäglichen Hektik. Und dazu gibt's jede Menge Musik:

- | | |
|---|--------------------------------------|
| 24. Mai 2018 - Fernant Zeste (BEL) | 22. 09.2018 - Kirbanu (AUS) |
| 26. Mai 2018 - Mélinée (FRA), Chanson | 29. 09.2018 - Colbinger |
| 30. Mai 2018 - Robert Du und ich | 02.10.2018 - Rob Moir (CAN) |
| 02. Juni 2018 - The Black Elephant Band | 03.10.2018 - Jazz Jam Session |
| 06. Juni 2018 - Jazz Jam Session | 06.10.2018 - Perlregen |
| 09. Juni 2018 - Morgan Finlay (CAN) | 13.10.2018 - Leigh Marks (AUS) |
| 14. Juni 2018 - Eva Almagor (NLD) | 18.10.2018 - Eamonn Dowd (IRL) |
| 15. Juni 2018 - Irish Folk Session | 19.10.2018 - Irish Folk Session |
| 21. Juni 2018 - Majiken, Pop, Folk, Country | 20.10.2018 - Rio.Funk |
| 23. Juni 2018 - Eric Maas, Acoustic Rock | 25.10.2018 - Juhana Iivonen (FIN) |
| 28. Juni 2018 Toby Beard (AUS) | 27.10.2018 - Ralph Brauner |
| 04. Juli 2018 - Jazz Jam Session | 03.11.2018 - Joey Ryan (IRL) |
| 14. Juli 2018 - Paul Fogarty (AUS) | 07.11.2018 - Jazz Jam Session |
| 20. Juli 2018 - Irish Folk Session | 10.11.2018 - Robert Kaiser |
| 26. Juli 2018 - Samantha Pearl (USA) | 15.11.2018 - Jazz'n |
| 28. Juli 2018 - Ruby Jean Rose (USA) | 16.11.2018 - Irish Folk Session |
| 01.08.2018 - Jazz Jam Session | 17.11.2018 - Guthor & Friends |
| 09. 08.2018 - Liz Clark (IRL) | 22.11.2018 - Claude Bourbon (FRA) |
| 11. 08.2018 - Brendan Keeley (IRL) | 24.11.2018 - Sean Taylor (GBR) |
| 14. 08.2018 - Maik Garthe | 29.11.2018 - Martti Mäkelä (FIN) |
| 17. 08.2018 - Irish Folk Session | 01.12.2018 - Spirit of Seattle (FRA) |
| 18. 08.2018 - Robert Wildhack | 05.12.2018 - Jazz Jam Session |
| 23. 08.2018 - Jeffrey Halford & The Healers | 08.12.2018 - John Hard (GBR) |
| 25. 08.2018 - Attila Vural (CH) | 13.12.2018 - Ulisses |
| 29. 08.2018 - David Waddell (USA) | 15.12.2018 - Spang & Schreiber |
| 20. 09.2018 - Robert Carl Blank | 21.12.2018 - Irish Folk Session |
| 21. 09.2018 - Irish Folk Session | 22.12.2018 - Tigerwalk |

**Alle Konzerte beginnen, sofern nicht anders angegeben,
bei freiem Eintritt um 20 Uhr.**



KUNSTAUSSTELLUNGEN

28.05.-17.06.2018	Ramona Hewer-Wachs und Karl Heinrich Wachs
26.11.-16.12.2018	Jahresausstellung Homburger Künstlerinnen und Künstler
20.05.-09.06.2019	Hermann Th. Juncker
16.09.-06.10.2019	Willi Spiess

Im Kulturzentrum Saalbau präsentiert die Stadt Homburg Kunstaussstellungen von einzelnen Künstlern und die Jahresausstellung Homburger Künstlerinnen und Künstler. Zu den Ausstellungen ist der Eintritt frei.

KUNST-
AUSSTELLUNG

28.05.-17.06.2018

DOPPELAUSSTELLUNG

EINTRITT FREI!

RAMONA HEWER-WACHS

Ramona Hewer-Wachs erschafft auf der Grundlage von Vorgefundenem magisch-poetische Wirklichkeit. In anmutigen Farb- und Forminszenierungen auf Papier sind Gefühle und Gedanken gebannt. Vertrautes erscheint in einem ebenso neuen wie überraschenden Licht.



UND KARL HEINRICH WACHS

Karl Heinrich Wachs (1934-2010) verschrieb sich in seinen letzten Schaffensjahren der seriellen Kunst. Seine Suche nach neuen Bild- und Ausdrucksformen kommt in den unterschiedlichsten Techniken zum Ausdruck. Mit repräsentativen Exponaten wird das Andersartige wie Eigensinnige seiner Kunst zur Anschauung gebracht.

Die Doppelausstellung in der Galerie im Saalbau stellt die Kunst des Künstlerehepaars in einen spannenden Dialog. Zu entdecken sind zwei eigenständige Persönlichkeiten, deren Werk Gemeinsamkeiten, Berührungspunkte wie Unterschiede aufweist. Zwei Leben für die Kunst, viel Kunst für das Leben.



KUNST-
AUSSTELLUNG

EINTRITT FREI!

Mo / 26.11. - So / 15.12.2018

JAHRESAUSSTELLUNG

HOMBURGER KÜNSTLERINNEN UND KÜNSTLER



Das Motto der Jahresausstellung 2018 heißt „Rote Linien“. Diese Linien werden immer wieder beschworen, je nach Sender und Kontext allerdings mit völlig verschiedenen Bedeutungen. Ihre vielfältige Natur macht ihren besonderen Reiz aus.

Der inhaltliche wie formale Interpretationsspielraum bleibt den Künstlerinnen und Künstlern traditionsgemäß bewahrt. Von welcher Linienvorstellung sich diese dann inspirieren lassen, der künstlerischen Umsetzung des Mottos sind bis auf die räumlichen und technischen Gegebenheiten der Galerie im Saalbau keinerlei Grenzen gesetzt.



Mo / 20.05.- So / 09.06.2019

HERMANN TH. JUNCKER

KUNST-
AUSSTELLUNG

EINTRITT FREI!

Unverwechselbar ist die Bildsprache des Malers und Grafikers **HERMANN THEOPHIL JUNCKER**. Seine Kunst entführt den Betrachter in fantastische, poetisch-surreale Welten. Die autonome Bildwirklichkeit gründet in dem ebenso spannungs- wie stimmungsvollen Wechselspiel von Werden und Vergehen. Offen auch für Assoziationen und Interpretationen sind seine Kompositionen. Kraftvoll und subtil zugleich kommt in ihnen das Schöpferische zum Ausdruck, das Junckers Werk früh auszeichnet.



KUNST-
AUSSTELLUNG

Mo / 16.09.- So / 06.10.2019

WILLI SPIESS

EINTRITT FREI!



Der in der saarländisch-pfälzischen Szene beheimatete und renommierte Künstler Willi Spiess (1909-1997) war stilistisch und technisch vielseitig versiert. Neben der Malerei und Radierung widmete er sich so auch dem plastischen Gestalten. U.a. in seiner Geburtsstadt Homburg sind einige seiner Arbeiten an öffentlichen Stellen zu sehen. Die Ausstellung in der Galerie im Saalbau gibt einen Einblick in seinen umfangreichen Nachlass und beleuchtet nicht zuletzt das produktive Schaffen einer stillen Größe.





FESTE UND MÄRKTE

Fr / 25. - So 27.05.2018
44. Maifest
Do / 21.06.2018
Fête de la Musique
30.06.-02.07.2018 (Fr-Mo)
80. Jägersburger Strandfest

Das diesjährige Maifest wird wie in früheren Jahren an drei Tagen stattfinden. Bereits am Tag vor dem offiziellen Festauftakt findet der **Homburger Firmenlauf** statt, der sicherlich wieder Tausende von Teilnehmern in die Stadt lockt und mit Live-musik und Partytreiben einen atmosphärischen Vorgeschmack auf die kommenden Tage liefert.

Am **Freitagabend** wird dann Oberbürgermeister Rüdiger Schneidewind das 44. Maifest eröffnen. In der City werden zahlreiche Essens- und Getränkestände in breiter Vielfalt für das leibliche Wohl der Besucherinnen und Besucher sorgen. Für die Open Air-Konzerte stehen in diesem Jahr nur noch zwei Bühnen zur Verfügung, das Musikprogramm hat es aber in sich: Das Programm im Einzelnen:

Bühne Christian-Weber-Platz:

Freitag, 25.05.	19 Uhr	Palast
	21 Uhr	Joachim Witt
Samstag, 26.05.	10.30 Uhr	Uni Bigband
	15 Uhr	Blies Blues Band
	18 Uhr	Red Couch Project
	21 Uhr	Wolf Maahn
Sonntag, 27.05.	15 Uhr	Lunchbox
	19 Uhr	Bruise

Bühne Historischer Marktplatz:

Freitag, 25.05.	19 Uhr	Take Five
Samstag, 26.05.	14 Uhr	Pfarrkapelle Kirrberg
	20 Uhr	Sudden Inspiration
Sonntag, 27.05.	11 Uhr	Blasorchester Jägersburg
	15 Uhr	The Good Times
	19 Uhr	Celebrate Music 4U

Kinderprogramm auf dem Ilmenauer Platz mit „LS Kinderbelustigung“

Walkact am Sonntag mit „Samba Total“

Verkaufsoffener Sonntag

Das Organisationsteam des Kulturamtes wird während der gesamten Festdauer für einen reibungslosen Ablauf sorgen.



MAIFEST
2018

Neben den zahlreichen regionalen Bands, die an den 3 Tagen beste Unterhaltung bieten, sind mit **Joachim Witt** und **Wolf Maahn** wieder zwei absolute musikalische Highlights am Start.

Viele Male erfand **Joachim Witt** sich bereits neu und gestaltet immer am Nerv der Zeit maßgeblich deutsche Musikgeschichte. Er stellte sich schon immer, manchmal provokativ, seinen Kritikern und scheute vor Politik- und Gesellschaftskritik nie zurück. Zeitlos sind seine Hits „Der Goldene Reiter“, der den ausufernden Kapitalismus mit seinem Wahnsinn in dieser Welt beschreibt, und „Die Flut“, der das Streben nach einem besseren Leben auf unserer Erde darstellt.



16 Alben veröffentlichte Witt seit 1980. Beginnend mit „Silberblick“, welches auch „Der Goldene Reiter“ beinhaltet, über das 1998 erschienene Comeback-Erfolgsalbum „Bayreuth I“, das Platin-Status erreichte, bis „Dom“ in 2012 mit der Singleauskopplung „Gloria“ und dem kontrovers diskutierten Video dazu. Eine besonders enge Verbindung zu seinen Fans baute Witt über seine letzten Alben „Ich“ und „Thron“ auf, die er durch eine Crowdfunding-Kampagne realisiert hat, um unabhängig von Dritten an seinen musikalischen Visionen arbeiten zu können.

So entstand nun auch das neueste Werk „Rübezahl“, das der Ausnahmekünstler in Homburg selbstverständlich im Gepäck hat. „Rübezahl“ ist dunkel, melancholisch, magisch, launisch, temperamentvoll und zieht auf wie ein musikalisches Gewitter!





Wolf Maahn zählt zu den erfolgreichsten und kreativsten Persönlichkeiten im deutschen Rock. Hits und lyrische Geniestreiche wie „Irgendwo In Deutschland“, „Rosen Im Asphalt“ oder „Ich wart auf Dich“ sind „unsinkbare deutsche Rockklassiker“ (Rolling Stone). Für Musiker, Texter, Schulklassen, Coverbands oder nächtliche Strandpartys sind sie „zu neuem deutschen Liedgut“ geworden“ (wdr.de).

Insgesamt über 1200 Konzerte und etliche Festivals unter anderem mit Bob Marley, Fleet-wood Mac oder Bob Dylan machten Wolf Maahn zu einer der deutschen Live-Legenden. Ob indoor oder „Unter einem großen Himmel“, immer wieder gelingt es ihm, unvergessliche Konzerterlebnisse zu erzeugen, und immer wieder ist es schön, zu sehen wie ein Publikum, das Zielgruppen weitgehend außer Acht lässt, mitsingt, tanzt und feiert.

Eine Konzert-Review in der „Hamburger Morgenpost“ trug die Überschrift „Wolf Maahn spielte sein Publikum glückstrunken!“. Besser lässt sich die reale „maahnische“ Live Erfahrung wohl kaum zusammenfassen.

Im Rahmen ihrer „Live und Seele-Tour“ werden Wolf Maahn und Band auch in Homburg alles geben und das Publikum auf dem Christian-Weber-Platz begeistern.





IMMOBILIEN PLUS[®]
Ihre Wunschadresse



VERKAUFEN SIE IHRE IMMOBILIE?

Marktplatz 10

66424 Homburg

☎ 06841/ 7774010

www.immoplus-hom.de

KONTAKTIEREN
SIE DIE PROFIS !

Do / 21.06.2018 / 16 - 22 Uhr
FÊTE DE LA MUSIQUE



Homburg ist bereits seit einigen Jahren Mitglied der Internationalen „Fête Company“ und beteiligt sich auch in diesem Jahr am „Tag der selbst gespielten Musik“, der immer im Juni stattfindet. Am kalendarischen Sommeranfang wird simultan in verschiedenen Ländern, in großen und kleinen Städten, vertrauten und ungewöhnlichen Spielorten, musiziert. Seinen Ursprung nahm das musikalische Sommerfest 1982 in Frankreich, prägt aber inzwischen auch das Straßenbild in zahlreichen deutschen Städten.



Die Homburger Kulturgesellschaft lädt alle Musikerinnen und Musiker dazu ein, am Donnerstag, 21. Juni 2018, am kalendarischen Sommeranfang, das Fest in der Homburger Innenstadt zu feiern. An diesem Tag stehen für die Fête de la musique Bühnen und Plätze in der Innenstadt von 16.00 bis 22.00 Uhr zur Verfügung.

Wer teilnehmen möchte, kann sich bis zum 1. Juni beim Kulturamt anmelden; das entsprechende Formular ist erhältlich im Kulturamt oder im Internet auf der Seite der Stadt unter Kultur & Freizeit > Feste und Märkte > Fête de la musique.

Fr / 29.06. bis Mo / 02.07.2018

80. JÄGERSBURGER STRANDFEST

Open Air-Konzerte, Tanz-Shows, Fahrgeschäfte, Kinderprogramm, Feuerwerk: All das wird jährlich Anfang Juli rund um den Schlossweiher in Homburg-Jägersburg während des beliebten „Strandfestes“ geboten.

Die offizielle Eröffnung findet traditionell am Freitagabend durch den Oberbürgermeister statt. An allen vier Festtagen wird ein attraktives Programm für Jung und Alt sowie Live-Musik für jeden Geschmack auf zwei Bühnen geboten.

An den zahlreichen Verkaufsständen entlang des Ufers wird für das leibliche Wohl der Besucher bestens gesorgt. Zum Abschluss des viertägigen Festprogramms erstrahlt am späten Montagabend der Himmel über dem Schlossweiher im Glanze eines spektakulären Höhenfeuerwerkes.

Das Programm für die Festtage steht rechtzeitig im Netz zum Abrufen bereit.



HOMBURGER FLOHMARKT

An jedem ersten Samstag im Monat
(außer im Dezember) von 8 Uhr bis 16 Uhr

FLOH- UND ANTIQUITÄTENMÄRKTE AM FORUM

Der Flohmarkt wurde 1975 von der Werbegemeinschaft Homburg e.V. aus der Taufe gehoben und hat sich zum größten im südwestdeutschen Raum entwickelt. Heute wird der Flohmarkt von der Homburger Kultur gGmbH organisiert. Jeden ersten Samstag im Monat - an Feiertagen verschiebt sich der Flohmarktstermin um eine Woche nach hinten - finden Händler und Kunden von Januar bis November erfolgreich Möglichkeiten, Waren zu verkaufen und zu kaufen. Lediglich im Dezember legen die Organisationen und Händler eine Pause ein.

An Spitzentagen im Sommer bieten 1.500 Händler ihre Waren an und locken Tausende Besucher nach Homburg. Der Flohmarkt wurde zur ersten Adresse für Kunden unter anderem aus Frankreich, Luxemburg und Belgien. Das alles macht unseren Flohmarkt zu einer touristischen Attraktion.

02. Juni 2018
07. Juli 2018
04. August 2018
01. September 2018
13. Oktober 2018
03. November 2018

05. Januar 2019
02. Februar 2019
02. März 2019
06. April 2019
04. Mai 2019



Für Besucher ist der Eintritt
zum Marktgelände frei!



FESTE + MÄRKTE

INFORMATIONEN FÜR INTERESSIERTE HÄNDLER:

Aufbau:

Freitag ab 18.00 Uhr bis Samstag 06.00 Uhr

Verkaufszeiten:

Samstag zwischen 08 Uhr und 16 Uhr

Abbau: Samstag von 16.00 und 17.00 Uhr

- Einheitstiefe aller Flächen 3 Meter
- Parkplatz inklusive, in Standnähe nur nach Möglichkeit
- Jahresmietverträge auch während der Saison bis Ende Mai auf Anfrage möglich.
- Für die Monate Januar / Februar besteht keine Anmeldepflicht und die Standflächen können in beiden Monaten frei vor Ort gewählt werden.

Platzreservierung:

Freitags vor dem Flohmarkt ab 13 Uhr im Marktaufsichtsbüro am Stadtbad möglich.

Standgeld:

3m-Platz	25,25 €	4m-Platz	33,50 €
5m-Platz	41,75 €	6m-Platz	50,00 €
7m-Platz	58,25 €	8m-Platz	66,50 €

Zugelassenes Warensortiment:

Gebrauchte Gegenstände jeglicher Art, Kunsthandwerk und Antiquitäten

Verboten sind:

Ausdrücklich nicht zugelassen sind Neu- und Handelsware, Lebensmittel, Getränke, lebende Tiere, gesetzlich verbotene Waren (z.B. Waffen, Jugend gefährdende und Gewalt verherrlichende Waren, politisches Propagandamaterial).

NEUE INFO FÜR UNSERE FLOH- UND KRAMMARKTHÄNDLER

(betrifft nicht unsere Jahresmieter!!!)

Flohmarkt-Tickets können im Internet bei Ticket-Regional erworben werden.

https://www.ticket-regional.de/flohmarkt_hom

Eine Registrierung bei Ticket-Regional ist dafür nicht notwendig, es muss lediglich die Versandanschrift und die gewünschte Zahlungsart angegeben werden.

Der Erwerb der Flohmarkt-Tickets ist nicht nur online, sondern auch in allen bekannten Vorverkaufsstellen möglich, die mit Ticket-Regional kooperieren.

(<http://www.ticket-regional.de/vorverkaufsstellen.php>)

Tickets können ausschließlich für den nächstfolgenden Flohmarkt erworben werden. Der Ticketverkauf startet jeweils montags nach dem Flohmarkt um 7.00 Uhr und bleibt bis mittwochs vor dem folgenden Flohmarkt um 24.00 Uhr freigeschaltet.

Für Rückfragen stehen wir Ihnen jederzeit zur Verfügung.

Ihre Homburger Kulturgesellschaft

Sehr wichtig:

Abfälle, Verpackungsmaterial oder nicht verkaufte Waren müssen vom Händler mitgenommen und selbst entsorgt werden. Zuwiderhandlungen ziehen eine polizeiliche Anzeige, ein Verwarngeld sowie ein Marktverbot nach sich.

Sa / 25.08.2018 / 11-18 Uhr
ARTMOSPHÄRE

KUNST UND KREATIVE UNTER FREIEM HIMMEL



Am Samstag, den 25.08. verwandelt sich die Homburger Altstadt wieder in eine bunte Freiluftgalerie. Kreative Berufs- wie Freizeitkünstlerinnen und Freizeitkünstler präsentieren und agieren auf der diesjährige ARTmosphäre mit einem vielfältigen und attraktiven Kunstangebot. Auch einige Kunstateliers aus dem näheren Umkreis werden sich mit einem Tag der offenen Tür anschließen.

Die Palette des künstlerischen Schaffens ist stilistisch wie technisch breit gefächert. Es reicht von Zeichnungen, Porträts, Karikaturen, Aquarellen, Gemälden, Plastiken, Skulpturen, Fotografien und Computerstickerei über Collagen, Klöppel-, Recycling-, Textil- und Filzkunst sowie Schmuck unterschiedlichster Art bis hin zu Performances.

Anmeldeformulare sind sowohl unter www.homburg.de als auch im Kulturamt erhältlich und müssen bis spätestens 25.05.2018 dort eingereicht werden.



DIE HOMBURGER KERWETERMINE

FESTE +
MÄRKTE

Termine

04.08.-07.08.2018

18.08.-21.08.2018

25.08.-28.08.2018

01.09.-04.09.2018

08.09.-10.09.2018

15.09.-18.09.2018

22.-25.09.2018

13.10.-16.10.2018

Ortsteil

Erbach

Bruchhof-Sanddorf

Wörschweiler

Schwarzenacker

Altenbreitenfelderhof

Jägersburg

Websweiler

Lappentascherhof

Schwarzenbach

Homburg

Einöd

Reiskirchen

Beeden

Kirrburg

In allen Homburger Stadtteilen sind die Kirmeswochenenden immer wieder ein Highlight im Dorfleben.

Hier trifft man sich und feiert. Auch Gäste und Besucher sind immer gern gesehen.



ANZEIGE DRUCKEREI

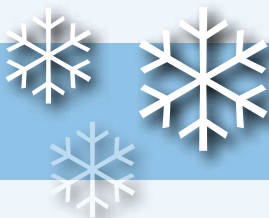


Besondere Gaumenfreuden und nicht handelsübliche Besonderheiten aus heimischen Gefilden werden während des Landmarktes auf dem Historischen Marktplatz feilgeboten.

Die Palette reicht von Getreideprodukten über Gemüse, Käse, Honig bis hin zu den beliebten Wildspezialitäten. Obst und Obsterzeugnisse der Landmarkthändler genießen einen sehr guten Ruf und werden reichlich nachgefragt.

Zudem werden tolle Ideen für die herbstliche Dekoration aus Holz oder Stroh präsentiert. In der Zeit des Ernte-Dank-Festes und wenigen Wochen vor Halloween gehören auch Kürbisse zu den Favoriten der zahlreichen Besucher.





30.11. bis 09.12.2018
NIKOLAUSMARKT

FESTE +
MÄRKTE

Mit der 45. Auflage setzt der Veranstalter weiterhin auf Tradition aber auch auf Innovation, ohne jedoch die lieb gewonnene Gemütlichkeit und die außergewöhnliche Atmosphäre in irgendeiner Form negativ zu beeinträchtigen.

Der Homburger Nikolausmarkt wartet mit echten Highlights auf. Eine besondere Attraktion wird allabendlich wieder die faszinierende Lasershow sein, die mit einem eigens hierfür erstellten weihnachtsaffinen Storyboard für Gänsehautfeeling sorgen wird.

Der Nikolaus kommt auch in diesem Jahr jeden Tag vorbei und hat einen Sack voller Geschenke für die Kinder dabei. Für die Kleinen wird ein besonders vielfältiges Programm auf der Bühne am alten Rathaus angeboten

Die Erwachsenen erwartet ein tolles Live-Programm auf der Hauptbühne: Täglich ab 16 Uhr bereichert eine vielfältige, Genre übergreifende Musikmischung von besinnlichen traditionellen Klängen bis hin zu Rock/Pop und Jazz das Marktgeschehen.

Gegenüber der Bühne wird der große, nach allen Seiten offene Glühweinstand Position einnehmen und die Gäste mit erlesenen Getränken verwöhnen. Exklusiv für den Homburger Nikolausmarkt werden hier speziell kreierte Glühweinsorten angeboten. Weiter gibt es zahlreiche Verkaufsstände und geschmückte Holzhütten, die den Nikolausmarkt in ein kleines Märchendorf verwandeln. Natürlich fehlt auch nicht die große malerische Weihnachtskrippe.



Täglich von 11.00 Uhr bis 21.00 Uhr,
an den Wochenenden bis 22 Uhr geöffnet.





Rechtzeitig zum bevorstehenden Osterfest präsentieren mehr als 100 Kunsthandwerker aus der gesamten Bundesrepublik, aus Frankreich und Benelux am 06. und 07. April 2019 in der Homburger City jeweils von 10 bis 18 Uhr die gesamte Palette keramischer Arbeit. Die beiden Veranstalter - Saarpfalz-Touristik und die Homburger Kulturgesellschaft - hoffen, dass die Frühlingssonne ihre ersten wärmenden Strahlen aussendet, damit tausende Besucher aus der gesamten Region das südländische Flair auf dem 21. Homburger Keramikmarkt genießen können.

Die Kunsthandwerker präsentieren auf dem Markt wieder die ganze Bandbreite der Keramik: von nützlicher, zeitgemäßer Gebrauchskeramik über Gartenobjekte bis hin zu edler und außergewöhnlicher Keramikunst. Die Palette der angebotenen Kunstobjekte ist vielfältig: Schmuck aus verschiedenen Tonmaterialien, Keramikobjekte, Raku- und Kunstskulpturen, Gartentische aus Keramik-Mosaik und vieles mehr.

Die Veranstalter legen Wert darauf, dass nur Produzenten von Keramikware am Markt teilnehmen. Hier wird für jeden Geschmack und für jeden Geldbeutel etwas angeboten - ob Groß oder Klein: Jeder findet eine passende Keramik!



Die VHS Homburg sorgt dafür, dass Ihr Interesse an der Fort- und Weiterbildung gefördert wird und Ihnen Möglichkeiten des Lernens im Lebenslauf aufgezeigt werden. Es lohnt sich, zu uns zu kommen und das Richtige für Ihre Fortbildung herauszufinden.



Auch in diesem Jahr richten wir unseren Fokus auf die klassischen Sprachkurse in Englisch, Französisch, Italienisch und Spanisch. Angesichts der Globalisierung und Zuwanderung bieten wir auch Sprachkurse in Arabisch, Chinesisch und Russisch an. Wir sind anerkannter Bildungsträger für Deutschkurse für unsere ausländischen Mitbürger und schaffen somit die Voraussetzung für eine gelingende Integration. Wir hoffen, bei der IT-Entwicklung mithalten und unsere Teilnehmerzahl bei den attraktiven EDV-Kursen halten zu können.

Wir werden unser Angebot für Jugendliche im Sinne einer „Jungen VHS“ aufrechterhalten. Die „Akademie für Ältere“ hält ein Angebot aus allen Bereichen bereit.

Unser bewährtes Programm wird bereichert mit interessanten Kursen, Vorträgen und Arbeitsgemeinschaften aus den verschiedensten Bereichen.

Es besteht die Möglichkeit der Anerkennung bzw. Zertifizierung von beruflich verwertbaren Qualifikationen und Kompetenzen in allen Kursen.

Willi-Günther Haßdenteufel,
Vorsitzender und Leiter der VHS

BILDUNGS- EINRICHTUNG



Auskunft und Anmeldung
Musikschule Homburg gGmbH
Sekretariat, Schongauer Str.1
Telefon: 0 68 41 / 6 42 04
Fax: 0 68 41 / 17 29 41
e-mail:
musikschule.homburg@t-online.de
Internet:
www.musikschule-homburg.de

Musikschule Homburg gGmbH

Unsere Musikschule ist ein Ort des musikalischen und persönlichen Lernens und des miteinander Musizierens und erreicht etwa 350 Schüler wöchentlich mit den unterschiedlichsten Angeboten. Darüber hinaus werden rund 250 Kinder und Jugendliche in den Kooperationen von unseren Lehrern unterrichtet und betreut.

Die Schüler werden von 20 qualifizierten Lehrkräften unterrichtet und lernen verschiedene Instrumente, nehmen teil an Kinderkursen wie Elementarer Musikerziehung und musizieren in Ensembles. Es werden musische, kulturelle und soziale Kompetenzen vermittelt.

Das Unterrichtsangebot steht jedoch auch allen Erwachsenen offen. Die Musikschule trägt mit Konzerten und Veranstaltungen zur Bereicherung des musisch- kulturellen Lebens der Stadt und des Saarpfalz Kreises bei.

BILDUNGS- EINRICHTUNG



HAUPTSTELLE
Am Marktplatz 8,
Telefon: 0 68 41 / 101-680/-681
Fax: 0 68 41 / 17 62 09
e-mail: stadtbuecherei@homburg.de
Internet
www.stadtbibliothek.homburg.de
www.onleihe.de/onleihesaar.de
Öffnungszeiten:
Montag 14.00 – 18.00 Uhr
Dienstag 09.00 – 17.00 Uhr
Mittwoch 14.00 – 17.00 Uhr
Donnerstag 09.00 – 17.00 Uhr
Freitag 09.00 – 13.00 Uhr

Stadtbibliothek Homburg

Die Hauptstelle am Historischen Marktplatz bildet zusammen mit den fünf Zweigstellen und dem „Homburger Leseclub“ eine Informations- und Medieneinrichtung mit einem Bestand von rund 50.000 Medieneinheiten.

Zum Ausleihbestand gehören aktuelle Bestseller, Romane, Sachbücher, Zeitschriften, CDs und DVDs, Kinder- und Jugendliteratur. E-Books, E-Audios und E-Videos können in der OnleiheSaar kostenlos heruntergeladen werden. Ein Online-Zugang für „Antolin“ ist vorhanden.

Die Stadtbibliothek bietet für Grundschul Kinder den Bibliotheksführerschein an und nimmt am Programm „Lese-start“ teil. Weitere Leseförderprojekte sind der „Homburger Lesesommer“ und „Willkommen in unserer Stadt“ die in Zusammenarbeit mit verschiedenen Kooperationspartnern durchgeführt werden.



Sa / 15.09.2018 / 19:30 Uhr

Sickingenball

Mit / 19.09.2018 / 19:00 Uhr

SchönGehört – ARTonal

„Man sieht auch mit den Ohren gut“

Fr / 21.09.2018 / 19:30 Uhr

Footloose – Das Musical

Tanzmusical vom Broadway

So / 30.09.2018 / 14:30 Uhr

Tanztee mit DJ Helmut

Mi / 17.10.2018 / 19:00 Uhr

SchönGehört – Leon Kappa

Konzert

Do / 18.10.2018 / 15:00 Uhr

SchönGehört für Kinder

Post für den Tiger

Sa / 20.10.2018 / 19:30 Uhr

Radio Gaga Show

Das größte Radio der Welt

Mi / 24.10.2018 / 19:00 Uhr

Wir müssen reden # 2

Achim Pauli & Eckhard Richter

Mi / 14.11.2018 / 19:00 Uhr

SchönGehört – Stephan Flesch

Konzert

So / 18.11.2018 / 14:00 Uhr

Der kleine Prinz

Familienoper für Kinder ab 7 Jahren

Fr / 23.11.2018 / 19:30 Uhr

Wer nimmt Oma

Schrecklich gemütliche Weihnachten

Do / 29.11.2018 / 9:00 Uhr

Premiere - Kindertheater

„Die klää Hex“ und am 04., 06., 11., 13., 15., 16.12. sowie am 05. und 09.01.2019

Mi / 09.01.2019 / 19:00 Uhr

SchönGehört – Matthias Jung

Generation Teenitus

Fr / 18.01.2019 / 19:30 Uhr

Marcel Adam Konzert

Sa / 26.01.2019 / 19:30 Uhr

Love Letters

Ein außergewöhnlicher Theaterabend

Mit / 30.01.2019 / 19:00 Uhr

SchönGehört – Theo Schohl

Mitte im Lähwe – Begegnungen mit Literaten

Mi / 13.02.2019 / 19:00 Uhr

SchönGehört – Heike Abidi

Bücherlesung

Do / 21.02.2019 / 15:00 Uhr

SchönGehört für Kinder

Das tapfere Schneiderlein

Sa / 23.02.2019 / 19:30 Uhr

Celtic Rhythms of Ireland

Best Irish Dance Show & Live Music

Sa / 09.03.2019 / 19:30 Uhr

Pälzer Komödie 2019 – Premiere

und am 16. und 23.03. sowie am 6., 13. und 18.04.2018

Mi / 13.03.2019 / 19:00 Uhr

Schön Gehört - Still Great

Swing – Soul – Celebration

Fr / 15.03.2019 / 19:30 Uhr

Tribute to Whitney Houston

Eine Hommage an die Göttin des Pop

Alle Veranstaltungen in der Stadthalle
Landstuhl / Kultur- und Kongresszentrum
der Sickingenstadt Landstuhl
Kaiserstraße 39 / Lothar Sander Platz 1
66849 Sickingenstadt Landstuhl
Telefon Ticket-Servicebüro:
0 63 71 / 92 34 – 44

Karten auch unter www.stadthalle-landstuhl.de oder www.reservix.de

Programmänderungen vorbehalten!



Rosenstadt | ZWEIBRÜCKEN

Musicals:

Mi / 14.11.2018 / 20 Uhr

Die Brücken am Fluss nach dem gleichnamigen Erfolgsroman von Robert James Waller

So / 9.12.2018 / 18 Uhr

Sonics - musikalisch-poetische Akrobatik-Show mit fesselnder Zirkusperformance und visuellen Effekten

So / 27.1.2019 / 18 Uhr

FOOTLOOSE – der Musical-Klassiker mit Dialogen in deutscher Sprache und unvergesslichen Songs

Mi / 3.4.2019 / 20 Uhr

Saturday Night Fever – Das Kult-musical mit der Musik der legendären Pop-Band „Bee Gees“

Komödie:

So / 20.1.2019 / 18 Uhr

Die Feuerzangenbowle...nach dem Roman von Heinrich Spoerl

Sa / 9.2.2019 / 20 Uhr

Sky du Mont und Christine Schütze, Klavier „Jung sterben ist auch keine Lösung“ – musikalisch-komödiantischer Abend

Operette:

Mi / 20.3.2019 / 20 Uhr

– **Große Operetten-Gala** – ein Streifzug durch die Operettenwelt mit Solisten, Chor, Orchester und Moderation

Kindertheater:

Fr / 30.11.2018 / 15 Uhr

Die Schöne und das Biest – Der Klassiker als Kinder- und Familien-musical mit Theater Liberi

Fr / 15.3.2019 / 15 Uhr **Michel aus Lönneberga** – nach den Geschichten von Astrid Lindgren

Konzerte:

Fr / 9. 11.2018 / 20 Uhr **DESPERADO** – The History of the Eagles

Mi / 19.12.2018 / 20 Uhr Weihnachtskonzert **“Sweet Soul Xmas Show”**

So / 6.1.2019 / 18 Uhr **Neujahrskonzert** mit der Deutschen Staatsphilharmonie Rheinland-Pfalz

Fr / 1.2.2019 / 20 Uhr

Heinz Rudolf Kunze

So / 10.3.2019 / 15 Uhr: Kaffee-Konzert mit dem **Ensemble Salonissimo**

Fr / 29.3.2019 / 20 Uhr: Gitarrenkonzert mit **Café del mundo**

Änderungen vorbehalten!

Alle Veranstaltungen in der Festhalle Zweibrücken, Saarlandstraße 9, Zweibrücken

Information und Karten:

Kultur- und Verkehrsamt Zweibrücken

Maxstraße 1, 66482 Zweibrücken

Telefon: 06332/871-451 und -471

E-Mail: tourist@zweibruecken.de

www.zweibruecken.de

www.ticket-regional.de

IN DER REGION FEST FAIRWURZELT!



**„Unsere
Energie für eine
gute Ernte? Kommt
von den SWH.“**

Karl Roth, Siegfried Heib,
Karlheinz Delarber und
Edgar Emser (v. l.),
Vorstandsmitglieder
des OGV-Erbach

Die Mitglieder des Obst- und Gartenbauvereins Erbach lieben die Natur und sind tief in der Region FAIRWURZELT. Deshalb haben sie sich für die SWH entschieden. Denn die liefern nicht nur Strom aus Wasserkraft, sondern sorgen auch dafür, dass die Region aufblüht.



MEIN ENERGIE FAIRSORGER.

www.stadtwerke-homburg.de



RENAULT-DACIA-SAARLAND-HAUPTHÄNDLER - Größte Auswahl im Südwesten

AUTOHAUS geimer

66424 Homburg · Richard-Wagner-Straße 40

Tel. (06841) 77 78 88 · Fax (06841) 6 79 70

www.autogeimer.de



- Ständig große Auswahl an Neu- und Gebrauchtwagen
- Günstige Finanzierungs- und Leasingangebote
- Fahrzeugwertermittlung aller Gebrauchtwagen
- Altfahrzeug-Annahmestelle
- Karosserie- und Lackierarbeiten
- Wartung - Reparatur - TÜV + AU-Service
- Ersatzteile- und Zubehörverkauf
 - Unfallinstandsetzung
 - Autovermietung
 - Ersatzfahrzeug

· Umfangreiches Garantieangebot für Neu- und Gebrauchtwagen

· Fahrzeug-Komplettreinigung

· Versicherungsservice



RENAULT

